

Denkminen

gesammelt
von
PeterSchober

1.

Shit happens

?

2.

"Generale kann man anschnautzen, Zahlen nicht".

FJ Strauß (zitiert von Teufel in DLF am 18.6.98):

3.

" Man vergisst was man gelernt hat. Aber man vergisst nie was man einmal verstanden hat!".

Samuel Shem, House of Misery: 524:

4.

" Der Glaube an sich selbst ist heutzutage ein revolutionärer Akt".

Shem, HoM 639:

5.

Der Medizin Nobelpreis 1949 wurde für die Erfindung der Lobotomie verliehen.

Shem, Hom: 487

6.

2 Dilemmas die der Mensch nicht lösen kann:

1. Wie hält man jemanden, der nicht bleiben will
2. Wie wird man jemand los der nicht gehen will

Aus Film: „Rosenkrieg“

8.

Schweigen ist Tod.

Uwe Johnson, Jahrestage

9.

Kein Mann sollte glücklich genannt werden, bevor er im Grab liegt.

H. de Balzac

10.

Alle Föten sind zunächst weiblich. Unter dem Angriff von Testosteron spaltet sich die Hälfte ab und wird männlich. Daher die I. Assymetrie: Frauen bleiben dabei, bauen Beziehungen auf. Männer spalten sich ab führen Krieg. Der Schlüssel ist EMPATHIE.

Shem, Fine 99:

11.

Wenn das Testosteron sich breit macht wird die Empathie hinausgedrängt.

Shem, Fine: 100

12.

Das Gefühl lügt nie.

Shem, Fine: 91

13.

"Schafe hüten ist, wie Cunnilingus dunkle einsame Arbeit, nichts für jemanden der Grips hat."

Joseph Heller, Weiß Gott

14.

"Völlige Anpassung ist nur auf dem Friedhof möglich!"

Josef Stalin (bei Little, Mother Russia : 64)

15.

Die wahre Lebenskraft kommt davon das man Risiken eingeht, immer und immer wieder.

Shem, Fine: 177

16.

Unsere Krankheit ist die Angst.

Shem, Fine: 180

17.

Witz über den S. Freud am meisten lachte: Ein Ehepaar lebt auf großem Fuß. Die einen sagen, der Mann hat viel verdient und sich dabei etwas zurückgelegt. Die anderen behaupten, die Frau hat sich etwas zurückgelegt und dabei viel verdient.

Anon.

18.

"Das Leben hat eine derartig vernichtende Selbstverständlichkeit, dass es einem erst nach Jahren gelingt, ihm prachtvolle Dekorationen anzuhängen, damit es wenigstens in der Erinnerung einen erträglichen Grad von Schmachhaftigkeit annimmt".

Georg Kaiser, Lebensbericht

19.

If you refuse to be beaten you can't be beaten.

Atatürk

20.

Dankbarkeit zeigen nur Hunde.

J. STALIN

21.

Aldous Huxley zu Folge ist ein Intellektueller jemand, der etwas interessanteres entdeckt hat als SEX. Ein zivilisierter Mensch, könnte man hinzufügen, ist jemand der etwas befriedigendes entdeckt hat als den Kampf.

J. Keegan: 329

22.

"Zahlreiches klinisches Material weist darauf hin, daß Menschen ihre eigene Vernichtung betreiben können, obwohl ihr bewußtes Ziel genau das Gegenteil ist. Wir finden Beispiele dafür nicht nur in der Psychoanalyse, sondern auch in den großen Tragödien".

Erich Fromm, 1973: 484

23.

"Freud zeigt, daß gute Absichten bedeutungslos sind, wenn sich hinter ihnen unbewußte Wünsche verstecken!".

Erich Fromm, 1973: 100

24.

"Sie haben alles in 2 Phasen eingeteilt, die keinerlei Sinn haben: in die Eroberung und den Genuß.

Hast du je einen Baum wachsen gesehen, der sich dann, als er ausgewachsen war, auf sein Baum sein etwas zugute gehalten hätte?

Der Baum wächst ganz einfach. Ich sage dir: wer sich nach der Eroberung selbsthaft macht, ist schon gestorben"

Saint Exupery, Cit: 41

25.

Kuhmist ist wichtiger als Dogmen

Mao Tse Tung

26.

In all fighting, the direct method may be used for joining battle, but indirect methods will be needed to secure victory.

Sun Tzu

27.

Wir glauben nur was wir sehen, und wir sehen nur was wir glauben.

Peter Atteslander

28.

Wie töricht ist einer, der das Glück der Menschen in der Befriedigung ihrer Wünsche suchen möchte und der glaubt, da er ihnen zusah, wie sie ihres Weges zogen. es komme den Menschen vor allem darauf an, ihr Ziel zu erreichen. Als ob es jemals ein Ziel gegeben hätte.

Saint-Exupery, Citadelle: 287

29.

Ich werde dir nicht die Gründe sagen, weshalb du mich lieben solltest, denn du hast keine Gründe. Der Grund zum Lieben, ist die Liebe selbst.

Saint-Exupery, Citadelle: 292

30.

Denn es kennzeichnet den Polizisten, daß er das Schiff baut und sich zugleich bemüht das Meer abzuschaufen.

Saint-Exupery, Citadelle: 305

31.

Sich bewußt werden, sagt mein Vater einmal, heißt vor allem, sich einen Stil erwerben.

Saint-Exupery, Citadelle: 311

32.

Ein Sieg ist in jedem Falle nutzlos, wenn er nicht deinen niedrigsten Wünschen entgegenkommt.

Frank Herbert, Dune

33.

Die tödlichsten Fehler erwachsen aus der blinden Übernahme veralteter Strukturen.

Frank Herbert, Dune

34.

Aber der Mensch ist so beschaffen, daß ihn nur das erfreut, was er gestaltet.

Saint-Exupery, Citadelle: 109

35.

Faules Holz kann man nicht schnitzen.

Konfuzius

36.

Alles Notwendige ist einfach.

Alles Komplizierte ist unnötig.

Michail Kalaschnikow

37.

Alle wollen immer hinter meine Fassade blicken

Aber da ist nichts.

Verona Feldbusch, Focus 2.1999: 136

38.

Keine Organisation kann sich auf den Zustrom schöpferischer Menschen verlassen; es muß stets ihr Ziel sein, den durchschnittlich Begabten so einzusetzen, daß er Höchstleistungen vollbringen kann.

Corelli Barnett

39.

Nur die Ansichten von Polizisten und Idioten sind unerschütterlich.

Bonhoeffer

40.

I've found it a sign that you're working on the right lines when everybody else detests you.

..

The hardest thing in war is to discover commanding officers of sufficient calibre not to mind losing men when the goal is worth the sacrifice.

Hugh Boom Trenchard

41.

Ich teile meine Offiziere in vier Klassen. Der Mann der gescheit und fleißig ist eignet sich für hohe Stabsposten; nützlich kann auch der Mann sein der dumm und faul ist; der Mann der gescheit und faul ist, eignet sich für die höchste Führung, er besitzt die Nerven, mit allen Situationen fertig zu werden, aber der Mann, der dumm und fleißig ist, bildet eine Gefahr und muß sofort entlassen werden.

Gen.Oberst HAMMERSTEIN-EQUORD 1930

42.

He that lives upon hope will die fasting.

Benjamin Franklin

43.

Dinge die weh tun, helfen.

Benjamin Franklin

44.

Was für ein trauriger Gegensatz zwischen der strahlenden Intelligenz eines Kindes und der dürftigen Mentalität des durchschnittlichen Erwachsenen.

Sigmund Freud

45.

To know,
to will,
to dare,
and to remain silent.

JFC Fuller

46.

„Efficiency is governed by a single law – that every means is justified by the end – no moral or spiritual or traditional behaviour must stand in its way“.

J. F. C. Fuller

47.

Komplexe Probleme haben einfache, leichtverständliche, aber falsche Lösungen.

Grossmann/H.L. Mencken

48.

Nun ist Marc, sprich Mar wie bei Marder, eines der drei stärksten Getränke die es gibt. Als Frühmorgentrunk kann er Wodka, Douzico, Absinth, Grappa und anderen berühmten Magenzerstörern eine Achtelmeile Vorsprung geben und sie dennoch wie Zev Papyrus um mehrere Pferdelängen schlagen.

Er ist die große Spezialität von Burgund und der Cote d`Or, und ein Kanarienvögel, dem man drei Tropfen davon auf die Zunge gibt, wird zu einer grimmigen, tödlichen, lautlosen Suche nach Adlern aufbrechen.

Ernest Hemingway 1923

49.

Ich lege Wert auf die Bedeutung von Details. Sie müssen alle Bestandteile Ihres Geschäftes perfektionieren, wenn Sie wollen, daß es gut läuft.

Ray Kroc (McDonalds)

50.

.. and then I asked him
with my eyes
to ask again yes
and then he asked me
would I yes ..
and first I put my arms
around him yes
and drew him down to me
so he could feel my breasts
all perfume yes
and his heart
was going like mad
and yes I said
yes I will yes.

JAMES JOYCE, Schluß von Ulysses

51.

Zukunft ist kein Schicksal !

Robert Jungk

52.

Solange die Kinder klein sind,
gib ihnen Wurzel;
sind sie älter geworden,
gib ihnen Flügel.

Indisches Sprichwort

53.

Leben heißt, sich bewusst sein, dass man nicht tot ist.

Saint Exupery

54.

Regeln der Schwertkunst

1. Habe nie arglistige Gedanken
2. Übe dich unablässig darin, dem Weg zu folgen.
3. Mache dich vertraut mit allen Techniken und Künsten.
4. Studiere die Wege vieler Tätigkeiten und Berufe.
5. Lerne an allen Dingen Gewinn und Verlust zu unterscheiden.
6. Entwickle deine Fähigkeit, die Dinge auf den ersten Blick zu durchschauen.

7. Bemühe dich, das Wesen auch dessen zu erkennen, was unsichtbar bleibt.
8. Vernachlässige nie deine Aufmerksamkeit auch gegenüber den kleinen Dingen
9. Halte dich nicht mit nutzlosen Beschäftigungen auf.

Miyamoto Musashi 1645

55.

Es gibt keine schlechten Soldaten, nur schlechte Offiziere.

Napoleon Bonaparte

56.

Nur die Schweizer können es riskieren, selbst den Verheirateten aus dem Militärdienst das Gewehr mit nach Hause zu geben.

Rolf Hochhuth

57.

Ein guter Plan heute ist besser als ein perfekter Plan morgen.

George S. Patton

58.

23.5.1666

Früh ins Bett, mein rechtes Auge wund und wäßrig, wahrscheinlich weil ich vor kurzem den Brauer gewechselt habe und jetzt Starkbier trinke.

Samuel Pepys; Diary

59.

Dia nuie Bese kehret guat,
dia alte wisset d winkl

Spruch aus Pfronten

60.

Darum täuschen sich die, die zu gefallen suchen. Und sich gefügig und biegsam machen, um zu gefallen. Und den Wünschen zuvorzukommen. Und in allen Dingen Verrat zu üben, um so zu sein, wie man sie haben möchte. Was aber habe ich mit diesen Quallen zu schaffen, die weder Knochen noch Gestalt haben? Ich speie sie aus und schicke sie in ihr Nebelreich zurück. Laßt euch erst wieder blicken, wenn ihr eine Form gewonnen habt!

So werden sogar die Frauen ihres Liebhabers überdrüssig, wenn dieser, um seine Liebe zu beweisen, darein willigt, Echo und Spiegel zu sein, denn keiner bedarf seines eigenen Bildes. Doch ich bedarf deiner, der du als Festung gebaut bist, mit deinem Kern, auf den ich stoße.

SAINT EXUPERY, Citadelle: 217

61.

Die einzige Angst und Feigheit im Leben war Trägheit, Untätigkeit - wenn man die Hände in den Schoß legte oder eine Arbeit tat die niemand wünschte oder brauchen konnte.

Nicht die anderen waren die Hölle, sondern die eigene Unfähigkeit zu handeln, zu arbeiten, etwas zu tun.

Alan Sillitoe

62.

Man is capable of performing miracles. A man can swim the english channel three times, drink a hundred mugs of beer, walk barefoot on burning coals; he can learn thirty languages, become an olympic champion at boxing, invent the television or the bicycle, become a general in the GRU or make himself a millionaire. It's all in our own hands. If you want it, you can get it. Most important is to want something: the rest depends only on training...Regular training is important, but training alone decides nothing. Success comes only when the training of whatever kind, takes a man to the limit of his capacity... Thats the path to success. To work only at the very limit of your capacity... You can become a champion...(if you) have conquered yourself, if you have defeated your own fear and your own laziness and your own lack of confidence".

Viktor SUVOROV 1985: 176

63.

Hauptfehlerquellen beim Umgang mit komplexen Systemen

1. Mangelhafte Zielbeschreibung
2. Isolierte Betrachtung eines Ausschnitts
3. Einseitige Schwerpunktbildung
4. Unbeachtete Nebenwirkungen
5. Tendenz zu Übersteigerung
6. Tendenz zum autoritären Verhalten

VESTER 1982: 192

64.

Wenn es nicht so geht, geht es halt anders!!

P.S.

65.

Wer ein Problem erkennt,
aber nichts zur Problemlösung unternimmt,
ist selbst Teil des Problems.

?

66.

Who dares wins.

SAS Motto

67.

Heute schon das tun, woran andere erst morgen denken

Winston Churchill

68.

Wir müssen Himmel und Hölle in Bewegung setzen, um unsere eingefahrenen Methoden ständig in Frage zu stellen und uns niemals auf unseren Lorbeeren ausruhen. Der Lorbeer von heute ist der Kompost von morgen.

TOM PETERS, 1995:36

69.

"Ich darf mich nicht fürchten. Die Furcht tötet das Bewußtsein. Sie ist der kleine Tod, der die Vernichtung bringt. Ich werde der Furcht ins Angesicht sehen. Sie wird mich durchdringen und von mir gehen.

Und wenn sie gegangen ist, werde ich ihren Weg mit dem inneren Auge verfolgen. Dort wo die Furcht gegangen ist, wird nichts zurückbleiben.

Außer mir"

Frank Herbert, Dune

70.

"Glaube kann manipuliert werden, nur Wissen ist gefährlich".

F. Herbert, Dune

71.

"Hast du schon von Tieren gehört, die sich ein Bein abbeißen um einer Falle zu enttrinnen? Das tun nur Tiere. Ein Mensch würde ausharren, seinen Schmerz verbeißen und sich totstellen um den Jäger umzubringen, der ihn in diese Lage gebracht hat."

F. Herbert, Dune

72.

"Man bittet die Sonne nicht um Erbarmen".

F. Herbert, Dune

73.

"Unter zu viel Analyse leidet die Wahrheit".

F. Herbert, Dune

74.

"Jedes Argument verfolgt den Zweck, den Wahrheitsgehalt einer Tatsache zu entstellen".

F. Herbert, Dune

75.

"Them what has gets".

P. E. Converse

76.

"So sind sie also ohne ihr Zutun in die Unbedingtheit eines Netzes eingefangen, über das sie nicht urteilen können, da es schlechthin da ist."

SaintExupery, Cit 255

77.

"Die Seele ist voller Schlaf."

SaintExupery Cit 261

78.

"Es dünkt mich sehr wichtig, daß es nicht genügt hinzuschauen, wenn du sehen willst".

SaintExupery Cit 260

79.

"Denn ich weiß jetzt, das Liebe wiedererkennen heißt".

SaintExupery Cit 261

80.

Tao te king 12.

Die 5 Farben bescheren dem menschlichen Auge Blindheit,
die 5 Töne bescheren dem menschlichen Ohr Taubheit,
die 5 Würze bescheren dem menschlichen Munde Schalheit,
das Rennen und Jagen beschert dem menschlichen Herz Ausbrüche des Rasens,
schwer zu erlangende Güter bescheren dem menschlichen Wandel Drangsal.

Darum der Weise:

Er wirkt für den Bauch, nicht für das Auge,
er läßt jenes und hält sich an dieses.

81.

"Wer aber lange wartet, erlebt, daß seine vorher festesten Gefühle verwandelt werden, daß sie sich teilen und nicht mehr ganz sind".

Stefan Zweig, Henri Quatre 251

82.

" I am inhabited by a cry. Mightly it flaps out, looking with it's hooks for something to love".

Sylvia Plath

83.

"Ein Versuch ist nichts, es zählt nur das Ergebnis".

George B. Shaw

84.

"Die Dichter und Denker holt in Deutschland der Henker. Scheinen Mond und Sterne nicht, ist die Kerze das einzige Licht".

B. Brecht (Alphabeth)

85.

"Je mehr du gibst, um so mehr wächst du. Es muß aber jemand da sein, der empfangen kann. Und es ist kein Geben, wenn man dabei nur verliert".

SaintExupery Cit 70

86.

"In fighting it is bad to repeat a formula and to repeat it a third time is worse. When an effort fails it may be followed with a second attempt. If that fails a drastically changed formula must be adapted. If this fails, one must resort to another completely different formula. When the opponent thinks high, hit low, when he thinks low hit high. That is the secret of swordmanship".

Myamoto Musashi

87.

"In unseren Ausführungen über Vorausagen war immer nur von nachvollziehbaren Operationen, nicht von irgendeiner `Kausalität` die Rede".

K.W. Deutsch

88.

"A talk should open with facts and end with feelings".

W. Churchill

89.

"Geist ohne Willen ist wertlos, Willen ohne Geist gefährlich".

Seeckt

90.

"Wer nicht genießt ist ungenießbar".

Konstantin Wecker

91.

"In all the fighting, the direct method may be used for joining battle but indirect methods will be needed to secure victory".

Sun Tsu

92.

Aber eine Regierung in der die Mehrheit in jedem Fall den Ausschlag gibt, kann nicht auf Gerechtigkeit gegründet sein.

H. D. Thoreau, Über die Pflicht zum Ungehorsam

93.

"Hierzu ist zu bemerken, daß man die Menschen für sich einnehmen oder vernichten muß. Denn für leichte Kränkungen nehmen sie Rache, für schwere können sie es nicht. Wer also jemanden schädigt, muß es so gründlich tun, daß er keine Rache zu fürchten hat."

Machiavelli, Principe, Kap 3: 40

94.

Wer einem anderen zur Macht verhilft richtet sich selbst zugrunde.

Machiavelli, Principe, Kap 3: 46

95.

Denn gegen das Übel das man von fern sieht, kann man leicht ein Mittel finden. Wartet man aber ab bis es da ist, so kommt die Arznei zu spät, weil die Krankheit unheilbar geworden ist.

96.

"Nächst großer Freude gibt es keine Gemütsverfassung von so großer Heiterkeit wie tiefe Verzweiflung".

Henry James, A most extraordinary case.

97.

"Mit dem religiösen Gefühl sind gewöhnlich Unduldsamkeit und Fanatismus verbunden".

Le Bon, Psychologie der Massen 47

98.

"Wo ein Wille ist, ist auch ein Gebüsch".

Rudolf Doernach

99.

"Wenn man weiß, was man tut, kann man tun, was man will."

Moshe Feldenkrais

100.

Wer mit den Wölfen heult, der braucht sein Hundeleben nicht zu lassen.

HH Kirst, Wölfe

101.

Die Dummen sterben nicht aus, und die Gescheiten wollen nicht sterben. Doch niemand dem der Tod nicht sicher ist.

HH Kirst

102.

Die Schweine drängen sich solange um den Trog, bis sie sich überfressen haben, das aber ist gut für ihr Schlachtgewicht.

HH Kirst

103.

Vor jedem Schnaps ein Schnaps und nach jedem Schnaps ein Schnaps, das wärmt.

HH Kirst

104.

Man muß die Feste feiern wie sie fallen, auch wenn erst einige fallen müssen, ehe man feste feiern kann.

HH Kirst

105.

Alles kann der Mensch verlieren. Vater und Mutter, sogar die Hosen, nur nicht die Ruhe.

HH Kirst

I06.

Erwarte nichts. Heute: das ist dein Leben.

Tucholsky, Schnipsel:66

I07.

The ultimate goal of stratagem is to make the enemy quite certain, very decisive and wrong.

Barton Whaley 1969:135

I08.

Lehre uns bedenken, daß wir sterben müssen, auf das wir klug werden.

Psalm 90.12

I09.

Es gibt eine Waffe die mörderischer ist als Verleumdung - die Wahrheit.

Talleyrand

I10.

Die Sache ist die. Wir müssen mit den Lebenden leben.

Montaigne

I11.

Technik ist für Bedürfnislose - der Anspruchsvolle verachtet Technik.

Georg Kaiser, Aphorismen

I12.

Wer nicht vom Stachel des Schmerzes gereizt lebt, ist ein wandelnder Leichnam.

Georg Kaiser, Aphorismen

I13.

Dem Staat gehört die Straße, aber nichts weiter.

Georg Kaiser, Aphorismen

I14.

Ich will nicht siegen, ich will sein.

Georg Kaiser, Aphorismen

I15.

Ein anständiger Mensch braucht keine Religion - und bei den anderen ist sie wirkungslos.

Georg Kaiser, Aphorismen

I16.

Alltag ist nur durch Wunder erträglich

Max Frisch

I17.

Nichts ist schwerer als sich selbst anzunehmen.

Max Frisch

118.

Sperrre tausend zusammen, weniger schlimm. Aber der Käfig, weniger heiter.

Hobbes

119.

Für Frauen ist Einkaufen wie reden - es muss keinen speziellen Anlass oder Grund dafür geben, sie müssen kein Ziel im Auge haben, und es kann sich durchaus über mehrere Stunden hinziehen. Auch das Ergebnis dabei ist nicht das Wichtigste. Frauen finden einkaufen gehen erfrischend und entspannend, ganz gleich, ob sie etwas kaufen oder nicht.

Diese Art des einkaufens führt beim Mann nach spätestens 20 Minuten zu einem Kurzschluss im Gehirn. Damit ein Mann das Einkaufen als befriedigend empfinden kann, muss das Ganze einen Sinn haben, ein Ziel und einen Zeitrahmen. Schließlich ist er ein Beutejäger - das ist seine Aufgabe. Er will seiner Beute schnell und schmerzlos erlegen und nach Hause bringen.

A und B Pease 2002: 234

120.

Daher gibt es nur wenige, denen es gelungen ist, durch eigene Bearbeitung ihres Geistes sich aus Unmündigkeit herauszuwickeln und dennoch einen sicheren Gang zu tun.

Kant, „Was ist Aufklärung.“

121.

Leichte Ausbildung, harter Kampf. Harte Ausbildung, leichter Kampf.

Suworow

122.

„Wenn wir einen Menschen dahin bringen, dass er Fledermäuse abnagt, entheben wir Ihn selber alle Pflichten gegenüber, was ist schon Heimat, gegenüber der Menschheit.“

Solschenizyn, Gulag I:227

123.

Reading is sometimes an ingenious device for avoiding thought.

Sir Arthur PHELPS (Friends in Council I.I)

124.

„Love was the only thing that gave freedom. With love you didn't care anymore and so felt ready for any kind of freedom that love might suggest“.

Sillitoe, Flame of live:273

125.

„Im verrückt sein liegt ein Vergnügen, das eben nur verrückte haben können.“

John Dryden, der Spanische Mönch

126.

„He liked to assert ... that there can be no real creative work into which the hands do not enter“.

127.

Das Über Ich ist der in Alkohol lösliche Teil der Psyche.

Shem, Fine: 207

128.

Hier blüht die Geduld, ein edles Gewächs.

Hermann Hesse

129.

Es war erstaunlich zu sehen, wie die Patienten auf uneingeschränkt autoritäre Sachlichkeit mit ebenso uneingeschränkter unterwürfiger Dankbarkeit reagierten.

Shem, House of Misery: 461

130.

Ein Satz muss mit alten Ausdrücken einen neuen Sinn mitteilen.

Ludwig Wittgenstein, Tractatus. 4.03

131.

„Die Sätze P und nicht P haben entgegengesetzten Sinn, aber es entspricht ihnen eine und dieselbe Wirklichkeit.“

Ludwig Wittgenstein. Tractatus 4.0621

132.

Die Geschichte ist nur auf der Seite dessen, der das unmöglich scheinende denkt und tut.“

Sillitoe, Burning Tree: 331

133.

„Es ist ein großer Irrtum anzunehmen, dass die Stärke einer Bewegung wachsen aus, wenn sie mit einer Bewegung ähnlich Art verbunden wird... In Wirklichkeit nimmt die Bewegungen damit ihr fremde Elemente auf, die ihre Kraft mit der Zeit schwächen.“

Hitler, in Bullock: 105

134.

„...Es hat keinen Sinn darüber zu reden!

Sinn hat es immer. Wenn man nicht redet, erstickt man, und wenn man erstickt vermodert man. Innen drin wirst du ganz schwarz und mit 50 explodierst du dann. Eine fürchterliche Sauerei. Ich glaube Krebs heißt sie, die Seuche, und die schweigsamen mit dem verkniffenen Mund befällt sie besonders gern.“

Sillitoe, start in life: 339

135.

Die Menschen züchten 5000 Rosen in ein und demselben Garten und sie finden dort nicht was sie suchen. Dabei kann man es in einer einzigen Rose finden

Saint Exupery

I36.

Do not think what you want to think until you know what you ought to know

R. V. Jones

I37.

Um an die Quelle zu kommen muss man gegen den Strom schwimmen

Franz von Assisi

I38.

Wenn der Artillerie die Munition ausgeht, bekommen die Offiziere vorn leicht Löcher in den Hinterkopf.

B. Brecht, Kanonen nötiger als Butter

I39.

Nur der Dumme lernt aus Erfahrung: der Kluge lernt aus der Erfahrung der anderen

Bismarck

I40.

Blicke offenen Auges in deine Zukunft und verzweifle nicht an dem schwer zu findenden Sinn des Lebens.

Tine Harth

I41.

Ein Versuch ist nichts, es zählt nur das Ergebnis.

G. B. Shaw

I42.

Freiheit für Alberto Mondamini, den einarmigen Rabattmarkenfälscher aus Feudenheim.

Graffiti "Pusteblume", Okt 1979

I43.

Frauen inspirieren Männer zu den tollsten Sachen, aber hindern sie dann an deren Ausführung.

La Rochefoucauld

I44.

Gewalttaten muß man alle auf einmal begehen, damit sie weniger empfunden werden und dadurch weniger verbittern. Wohltaten dagegen muß man nach und nach erweisen, damit sie nachhaltiger wirken.

Machiavelli, Principe: 71

I45.

" ausgedrückte Gefühle ermöglichen eine Veränderung der emotionalen Realität."

Schulz von Thun: 78

I46.

"Das Leben verliert so wenn man es kennenlernt."

Joseph Hader, Programm Privat

I47.

"In god we trust, everybody else pays cash!"

In englischen Pubs

I48.

Who can does,
who cannot teaches/consults

?

I49.

"Was du begehrst, trägst du in dir. Such es nicht draußen."

I. Kant 1772

I50.

Definition autoritärer Staat:

"Das ist ein Staat, in dem alles was nicht verboten ist, obligatorisch ist."

Curzio Malaparte 1950: 191

I51.

"Jene Person kann die Bedingungen einer Verbindung diktieren, deren Interesse an der Fortsetzung dieser Verbindung am geringsten sind".

George Homans 1972: 81

I52.

"Toranaga: Karma ist der Anfang des Wissens. Danach kommt die Geduld.

Geduld ist außerordentlich wichtig. Die starken sind immer geduldig.

Geduld das heißt seine Neigungen zu zügeln und den sieben Gefühlen nicht nachzugeben:

Haß

Verehrung

Freude

Angst

Zorn

Kummer

Furcht

Wenn man diesen sieben nicht nachgibt und sich in Geduld faßt, dann wird man bald das Wesen aller Dinge begreifen und in Harmonie mit der Ewigkeit sein."

James Clavell, Shogun

I53.

"If a person does not suffer, he does not exist. Without suffering you lack imagination, intellect and endurance, and that persistent kindness to others which might eventually turn you into a civilised person".

A. Sillitoe

I54.

Chinesisches Sprichwort:

Eine tausend Meilen lange Reise beginnt mit dem ersten Schritt.

Morris L. West, Insel der Seefahrer

155.

Liebe ist das einzige was größer wird während es sich verausgabt.

Morris L. West, Insel der Seefahrer

156.

Kämpfe nicht gegen den Wind, mache ihn dir zunutze.

Morris L. West, Insel der Seefahrer

157.

Eiskalt und skrupellos!

McKinsey Motto

158.

No mans suffering is ever larger than nature intended.

Charles Bukowski

159.

No science deserves the name until it has acquired sufficient humility not to consider itself omnipotent.

E. H. Carr, 20 years crisis (1962: 9)

160.

Eat when hungry, sleep when tired.

Zen

161.

Der Teufel gibt dir deine Verwandten, danke allen Göttern, daß du dir deine Freunde selbst aussuchen kannst.

chin. Sprichwort

162.

Politik ist Krieg ohne Blutvergießen und Krieg ist Politik mit Blutvergießen.

Mao Tse Tung, Über den verlängerten Krieg: 169

163.

You are not your job. You are not how much you have in the bank. You are not the contents of your wallet. You are not your khakis. You are not a beautiful and unique snowflake.

Aus Film: Fight club

164.

Was entsteht, gelangt doch nie zur Vollkommenheit und bleibt doch nie stehen.

Montaigne, zit in Camus Tagebuch 1935 -51: 175

I65.

Motto in Stalins Kriegsarbeitszimmer: "He who doesnt rule is ruled".

zit in Terman: First Strike: 259

I66.

The ultimate goal of stratagem is to make the enemy quite certain, very decisive and wrong.

Barton Whaley 1969: 135

I67.

All warfare is based on deception.

Sun Tzu

I68.

Seit ich meinem Mann gelegentlich Kittkatt unters Essen mische, geht es mir innerlich so gut wie nie zuvor.

aus Frauengraffiti: 2

I69.

Weder die Bedeutung deines Themas, noch die Macht deiner Instrumente, die Breite deiner Kenntnisse und die Sorgfalt deiner Planung werden jemals die Originalität deines Denkens und die Schärfe deiner Beobachtung ersetzen können.

Hans Selye (über dem Eingang seines Institutes in Montreal)

I70.

Unser Streben nach Beständigkeit in einer unbeständigen Welt ist die Wurzel all unseres Leids.

Shem, Fine: 395

I71.

Women might be able to fake orgasms. But men can fake whole relationships.

Sharon Stone

I72.

Ah, yes, divorce, from the Latin word meaning to rip out a man's genitals through his wallet."

Robin Williams

I73.

Die Wahrscheinlichkeit, das eine Operation auffliegt, ist dem Quadrat der eingeweihten proportional!

I. Gesetz des Nachrichtendienstes

I74.

Die Regierung ist nicht die Lösung, die Regierung ist das Problem.

Slogan der Republikaner, 70 er Jahre Kalifornien

I75.

Während meines langen Lebens habe ich immer recht behalten mit dem, was ich gesagt habe.

Khomeini

176.

Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos.

Loriot

177.

Das Licht in dieser Welt kommt von denen, die einen Knall haben.

Autoaufkleber eines Psychotherapeuten in Kalifornien

178.

Schicksal ist das, was man daraus macht.

Aus Film: Knochenjäger

179.

Chirurgenkrankheit: mangelndes Mitgefühl

Aus Film: From Hell

180.

Erst wenn wir alles verloren haben, haben wir die Freiheit alles zu tun.

aus Film: Fight Club

181.

Nicht denken, entscheiden! Wenn man zu denken beginnt, gibt man dem Zweifel Raum.
Wenn man zweifelt, kann man nicht entscheiden. Wenn man seinem ersten Impuls folgt, dann tut man meistens das Richtige.

Shem, House of Misery: 236

182.

Dem Scheusal wird Freude zuteil,
dem Zarten Sorge!

Jessenin

181.

Never be afraid to try something new. Remember, amateurs built the Ark. Professionals, on the other hand, built the Titanic.

Anonym

182.

Es ist besser ein kleines Licht anzuzünden, als über die Dunkelheit zu schimpfen.

Laotse

183.

"Was wir brauchen, sind ein paar verrückte Leute; seht euch an, wohin uns die normalen gebracht haben."

G. B. Shaw

184.

"Anything not nailed down is mine. Anything I can pry up is not nailed down."

Anon.

185.

Sowohl die Könige wie die Philosophen scheißen, und die Damen auch.

Montaigne, Über die Erfahrung: 547

186.

Lebensweisheiten von unseren Freunden, den Hunden:

Wenn dir ein lieber Mensch begegnet, begrüße ihn überschwänglich und voller Freude.

Lasse keine Gelegenheit aus, Spaß zu haben.

Wenn es angebracht ist, ordne dich unter.

Lasse es andere wissen, wenn sie dein Territorium und deine Rechte verletzen.

Beiße nicht, wenn es ein Knurren auch tut.

Entspanne dich und genieße das faul sein.

Genieße es, dich zu bewegen und lange Spaziergänge zu machen.

Anon.

187.

Wer Schraibfeeler findet kann sie behalten

aus dem Internet

188.

Deal With Reality or Reality Will Deal With You

Matt Savinar

189.

"If the fertilizers, partial irrigation [in part provided by oil energy], and pesticides were withdrawn, corn yields, for example, would drop from 130 bushels per acre to about 30 bushels." Obviously, death certificates have already been issued for billions of unsuspecting people.

p. 291, **FOOD, ENERGY, and SOCIETY** ; David Pimentel, 1996
gleich Abnahme um 77%

190.

WHAT YOU CAN DO!

#1. Move out of the city! Sometime in the next couple of decades, civil authority in large US cities will simply disintegrate. And when authority goes, we know exactly what's going to happen.

Remember the Rodney King rebellion? All that old class hatred and jealousy comes boiling to the surface. It's really going to be ugly -- you don't want to be there!

Go somewhere where the climate is warm, with plenty of rain (just don't come here to the Kona Coast.) I don't think "ethnic cleansing" will be a big problem except in the cities (at least, not to start with).

#2. Prepare yourself to survive without municipal power, water, or sewer services. You won't have to live without hookups initially, but you will be forced to do without them sometime in the next few decades.

Most of the country's groundwater is already contaminated, and once sewage systems and dumps are abandoned, it will ALL become contaminated. Without power to pump or chlorine to disinfect groundwater, you really have no option except to rely on rain catchment for drinking water.

#3. In order to survive, you are going to need a large garden. An oversized garden would allow you to exchange your extra produce to your neighbors for hard goods -- like ammunition.

#4. Remember that you will not be able to rely on complex technology, because once supply lines break down, you won't be able to get spares. So limit yourself to technology that you can fix with a hammer and forge. (If you don't know what a "forge" is, go see an old cowboy movie.)

Beyond these four points, just try to fit in with your community as best you can. Perhaps join a church, lodge, or club -- find someone who is willing to help you in case you are attacked.

Jay Hanson

I91.

"The problem is, of course, that not only is economics bankrupt but it has always been nothing more than politics in disguise ... economics is a form of brain damage."

Hazel Henderson

I92.

When nothing happens for a long time, people begin to assume that nothing *ever* happens. But, sooner or later, something always happens.

Steven Lagavulin

I93.

"Modern Agriculture is the use of land to convert petroleum into food."

Albert Bartlett

I94.

Facts do not cease to exist because they are ignored.

Aldous Huxley

I95.

The genetic code is commaless and so are my posts.

aus dem Internet

I96.

"Anybody who believes exponential growth can go on forever in a finite world is either a madman or an economist."

Kenneth Boulding

I97.

A Mule will labor patiently and dilligently for 10 years for the privilege of kicking you once.

William Faulkner

198.

"Es liegt nicht im Wesen der Politik, die kurzfristige Zufriedenheit der Wähler anstrebt, irgendeine unerfreuliche Entwicklung zu antizipieren oder gar voraussichtlichen Katastrophen gegenzusteuern.

Eine dem [...] Desaster vorbeugende Planung... wird systematisch von der zufriedenen Wählermehrheit verhindert."

John Kenneth Galbraith: Die Herrschaft der Bankrotteure (The Culture of Contentment, 1992)

199.

Überhaupt ist es für einen Forscher ein guter Morgensport, täglich vor dem Frühstück eine Lieblingshypothese einzustampfen, das erhält jung.

Konrad Lorenz, Das sogenannte Böse S. 20

200.

Es ist unwissenschaftlich, irgendetwas auszuschließen, das für ein Problem von Belang ist.

J. M. Clark

201.

Tameichi Hara über M.Musashi

Myamotos 66 consecutive wins - a wonder in any time- are considered and analyzed by himself in his book.

Throughour his account of these battles runs the consistent theme, "not to adhere to any set formula or principle, but to adapt to each situation". This theory is extremely difficult to out into practice, particularly in struggles where a split second mistake can mean death.

T. Hara, Japanese destroyer captain: 48

202.

If we cannot have what we like, we must learn to like what we have.

John Paul Jones

203.

When I was a boy in the countryside — fifty years ago and more — people [gardened] for self-sufficiency, for it would not have occurred to them to do otherwise. People were self-reliant because they had to be: it was a way of life. They were doing what generations had done before them; simply carrying on a traditional way of life. Money was a rare commodity; far too valuable to be spent on things you could grow or make yourself. It was spent on tools or fabric for clothes or luxury foods like tea or coffee. They would have laughed at a diet of store-bought foods. . . .

John Seymour, The Self-Sufficient Gardener (1979)

204.

Ernährungsexperten ...Goutieren Sie doch mal die offiziellen Ratschläge. Die empfehlen eine Kost, die kalorien-, zucker- und fettarm ist, dafür viele Ballaststoffe und Vitamine, sowie hochwertiges Eiweiß enthält. Es gibt ein Produkt, daß diesen Ansprüchen in jeder Hinsicht gerecht wird: Es ist exakt das, was wir jeden Morgen auf der Toilette hinterlassen. Die genannten guten Gaben verdanken wir der ausgeschiedenen Darmflora. Mahlzeit!

Udo Pollmer

205.

Iran... Almost anything could happen between the idiot they elected for President, the idiot we elected for President, and trigger-happy Israelis.

Stuart Stainiford, the oildrumm 3.I.2006

204.

"If enough people predict something, it won't happen."

J. G. Ballard

205.

"Considering the many productive uses of petroleum, burning it for fuel is like burning a Picasso for heat."

Big Oil Executive

206.

Simon Wiesenthal who, when asked what was the most important lesson he learned from the Holocaust, replied, "When someone says they plan to kill you, believe them."

Simon Wiesenthal

207.

To be thrown upon one's own resources, is to be cast into the very lap of fortune; for our faculties then undergo a development and display an energy of which they were previously unsusceptible."

Benjamin Franklin

208.

"Most people spend more time and energy going around problems than in trying to solve them."

Henry Ford

209.

Führe dein Geschäft, oder es wird dich führen.

Benjamin Franklin (1706-1790)

210.

Wer die Freiheit aufgibt, um Sicherheit zu gewinnen, wird am Ende beides verlieren.

Benjamin Franklin (1706-1790)

211.

Ein großer Mann ist ein kleiner Mann, der etwas als Erster tut.

Benjamin Franklin (1706-1790)

212.

Besuch ist wie Fisch - nach drei Tagen stinkt er.

Benjamin Franklin (1706-1790)

213.

Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.

Benjamin Franklin (1706-1790)

214.

When you're finished changing, you're finished.

Benjamin Franklin (1706-1790)

215.

The worst decision is indecision.

Benjamin Franklin (1706-1790)

216.

Mit kleinen Hieben fällt man auch große Bäume.

Benjamin Franklin (1706-1790)

217.

Bewunderung ist die Tochter der Unkenntnis.

Benjamin Franklin (1706-1790)

218.

Ein Löffel voll Honig fängt mehr Fliegen als ein Faß voll Essig.

Benjamin Franklin (1706-1790)

219.

Beer is proof that god loves us and want us to be happy.

Benjamin Franklin (1706-1790)

220.

"An investment forecast that does not begin with a look at the military situation is blind. This is a war economy, and the scope of the war remains unlimited, so the possible effects on the economy and our investments are unlimited. "

Richard Maybury, U.S. & WORLD EARLY WARNING REPORT, January 2003.

221.

"Oil can be bought from OPEC only if you have dollars. Non-oil producing countries, such as most underdeveloped countries and Japan, first have to sell their goods to earn dollars with which they can purchase oil. If they cannot earn enough dollars, then they have to borrow dollars from the WB/IMF, which have to be paid back, with interest, in dollars. This creates a great demand for dollars outside the U.S. In contrast, the U.S. only has to print dollar bills in exchange for goods. Even for its own oil imports, the U.S. can print dollar bills without exporting or selling its goods. For instance, in 2003 the current U.S. account deficit and external debt has been running at more than \$500 billion. Put in simple terms, the U.S. will receive \$500 billion more in goods and services from other countries than it will provide them. The imported goods are paid by printing dollar bills, i.e., "fiat" dollars."

From the Third World Traveler website, Sohan Sharma, Sue Tracy and Surinder Kumar wrote,

222.

Now, however, we are confronted with the predicament that oil is going to get expensive. Maybe the price will fluctuate with market forces and big moneybags trading in and out. But the long-term trend is up -- up and expensive. But I do not wish to understate the case. We are headed for oil that is not just expensive, but scarce at any price.

Scarce at any price? This is one of those things that they call a "strategic problem" up at the Naval War College. In the 20th century, nations waged war for oil when it was not so hard to find and relatively cheap to purchase on world markets. What will nations do in the 21st century now that oil is becoming truly scarce?

Byron W. King

223.

Ohne das Recht der freien Meinungsäußerung kann eine Demokratie nicht lange überleben - ohne die Freiheit zu diskutieren, unterschiedlicher Meinung zu sein, sogar zu beschimpfen und zu beleidigen. Es ist eine Freiheit, der die islamische Welt so bitter entbehrt, und ohne die der Islam ungefochten verharren wird in seiner dogmatischen, fanatischen, mittelalterlichen Burg; verknöchert, totalitär und intolerant. Ohne fundamentale Freiheit wird der Islam weiterhin das Denken, Menschenrechte, Individualität, Originalität und Wahrheit ersticken.

Ibn Warraq

224.

"If we don't believe in freedom of expression for people we despise, we don't believe in it at all."

Noam Chomsky

225.

"Every time I see an adult on a bicycle, I no longer despair for the future of the human race."

H. G. Wells, 1904

226.

Radical Islam, I have maintained since September 11, 2001, may triumph yet, if only for a while, for its fighting advantage is the desperation of a doomed culture.

Spengler, Asia Times Online 21.6.2005

227.

"One ought never to turn one's back on a threatened danger and try to run away from it. If you do that, you will double the danger. But if you meet it promptly and without flinching, you will reduce the danger by half. Never run away from anything. Never!"

Ralph Waldo Emerson 1803-1882,

228.

Und es ist kein Zufall, dass der "Dialog der Kulturen" gerade von jenen als Therapie zur Lösung von globalen Konflikten empfohlen wird, die sich sonst mit Konflikten innerhalb von Familien und Kleingruppen beschäftigen. Der Psychoanalytiker Horst-Eberhard Richter empfahl in einem Gespräch mit SPIEGEL ONLINE als Mittel der Deeskalation: "Der Westen sollte alle Provokationen unterlassen, die Gefühle von Erniedrigung und Demütigung hervorrufen. Wir sollten die kulturelle Identität der islamischen Länder mehr achten." "

Leider hat H.E. Richter, der wesentlich zur Therapeutisierung des öffentlichen Lebens in Deutschland beigetragen hat, nicht gesagt, wie man seinen Vorschlag praktisch umsetzen sollte: Wie sollen "wir" die kulturelle Identität der islamischen Länder mehr achten? Indem wir das schöne Ritual des freitagnachmittäglichen Handabhackens auch bei uns einführen? Indem wir unsere Frauen zuerst genital verstümmeln und dann unter Burkas und Tschadors verstecken? Indem wir Homosexuelle öffentlich hängen und Ehebrecherinnen steinigen?

Und auf welche Provokationen sollten wir verzichten, um keine Gefühle von Erniedrigung und Demütigung hervorzurufen? Sollen wir eine Liste der Themen aufstellen, die unsere Karikaturisten nicht behandeln dürfen? Sollen wir den Christopher Street Day abschaffen und auf den Genuß von Eisbein verzichten? Soll Sasha Waltz ihre Tänzer nicht mehr nackt auftreten lassen? Sollen wir uns jeden Hinweis darauf verkneifen, wie wenige Bücher in Saudi-Arabien verlegt und übersetzt werden? Sollen wir auch bei uns die Fatwa einführen und sie gegen Gotteslästerer anwenden? Sollen wir die Werke von Voltaire, Freud und Rushdie verbieten? Wie soll die "Partnerschaft auf gleicher Augenhöhe", die H.E. Richter fordert, im Alltag funktionieren? Indem wir in die Knie gehen? Sogar die Super-Nanny von RTL weiß, dass man störrischen Kindern Grenzen setzen muss und ihnen nicht nachgeben darf, wenn man sie nicht vollends korrumpieren will.

<http://www.spiegel.de/kultur/gesellschaft/0,I518,403133,00.html>

Henryk Broder

229.

The USA: We built a hell of a lot of infrastructure during first 2/3 of the 20th century. We had the wealth to do so, not least because we were Saudi Arabia then.

Leanan of TOD März 2006

230.

Disasters make good footage. News is a business.

Do not look to the mainstream media for thoughtful analysis of problems. Think infotainment.

aus dem Internet

231.

Hohle Töpfe haben den lautesten Klang

Shakespeare

232.

Gut gehenkt ist besser als schlecht verheiratet.

Shakespeare

233.

He thinks too much; such men are dangerous.

Shakespeare

234.

Am meisten Unkraut trägt der fetteste Boden.

Shakespeare

235.

Überzeugungen sind gefährlichere Feinde der Wahrheit, als Lügen.

F. Nietzsche

236.

Niedriglöhne in aller Welt kann man nicht abwählen, auch wenn die Deutschen das glauben.

Hans Werner Sinn, IFO Institut 2005

237.

I do not think much of a man who is not wiser today than he was yesterday.

-Abraham Lincoln

238.

In the absence of the gold standard, there is no way to protect savings from confiscation through inflation. There is no safe store of value. If there were, the government would have to make its holding illegal, as was done in the case of gold. If everyone decided, for example, to convert all his bank deposits to silver or copper or any other good, and thereafter declined to accept checks as payment for goods, bank deposits would lose their purchasing power and government-created bank credit would be worthless as a claim on goods. The financial policy of the welfare state requires that there be no way for the owners of wealth to protect themselves.

This is the shabby secret of the welfare statist's tirades against gold. Deficit spending is simply a scheme for the confiscation of wealth. Gold stands in the way of this insidious process. It stands as a protector of property rights. If one grasps this, one has no difficulty in understanding the statist's antagonism toward the gold standard.

Alan Greenspan

[written in 1966]

This article originally appeared in a newsletter called The Objectivist published in 1966 and was reprinted in Ayn Rand's **Capitalism: The Unknown Ideal**

<http://www.321gold.com/fed/greenspan/1966.html>

239.

“Government is the only agency which can take a useful commodity like paper, slap some ink on it and make it totally worthless.”

Ludwig von Mises

240.

“History teaches that underestimating the words of evil and ambitious men is a terrible mistake. In the early 1900's, the world did not heed Lenin's words, and paid a terrible price. In the 1920's, the world ignored Hitler's words, and his Nazi regime killed millions in the gas chambers, and set the world aflame in war, at a terrible cost in lives.”

“The Shia and Sunni extremists seek to impose a dark vision of violent Islamic radicalism across the Middle East. Imagine a world in which they were able to control governments, a world awash with oil, and they would use oil resources to punish industrialized nations. And they would use those resources to fuel their radical agenda, and pursue and purchase weapons of mass murder. And armed with nuclear weapons, they would blackmail the free world, and spread their ideologies of hate, and raise a mortal threat to the American people.”

“America will not bow down to tyrants. I'm not going to allow this to happen, and no future American President can allow it either.”

George W. Bush in einer Rede am 5.9.2006

241.

**There will come a time when you believe everything is finished.
That will be the beginning.**

Louis L amour

242.

The worst lies are the lies we tell ourselves.
We live in denial of what we do, even what we think.
We do this because we're afraid.

Richard Bach

243.

Wer glaubt, dass Volksvertreter das Volk vertreten, der glaubt auch, dass Zitronenfalter Zitronen falten.

Anonym.

244.

„An Appeaser is one who feeds a crocodile, hoping it will eat him last“

Winston Churchill

245.

Wer als Reaktion auf Geiself hrungen und Enthauptungen, auf Massaker an Andersgl ubigen, auf Ausbr che kollektiver Hysterie mit der Forderung nach einem „Dialog der Kulturen“ reagiert, der hat es nicht besser verdient.

Henryk Broder

246.

“It takes as much energy to wish as it does to plan.”

Eleanor Roosevelt

247.

The greatest shortcoming of the human race is our inability to understand the exponential function.

Dr. Albert Bartlett

248.

"The most dangerous man to any government is the man who is able to think things out... without regard to the prevailing superstitions and taboos. Almost inevitably he comes to the conclusion that the government he lives under is dishonest, insane, intolerable."

H. L. Mencken (1880 – 1956), American journalist, social critic and freethinker

249.

"What gets us into trouble is not what we don't know, it's what we know for sure that just ain't so."

Mark Twain

250.

"If you don't read the newspaper you are uninformed, if you do read the newspaper you are misinformed."

Mark Twain

251.

"Most of men's problems arise from their inability to sit quietly and alone."

Blaise Pascal

252.

I advise investing in as many countries as possible because I don't trust any of them. Russia, for example, has suddenly decided it doesn't want to sell us uranium and needs it for itself. **We're coming into a new world where, instead of commodities being traded freely, because of the accelerating growth, raw materials are being looked at as a national asset, rather than as a commodity being traded away for paper money.**

James Dines, 16.7.2007

<http://www.stockhouse.ca/shfn/article.asp?edtID=19977>

253.

Data always beats theories. 'Look at data three times and then come to a conclusion,' versus 'coming to a conclusion and searching for some data.' The former will win every time."

Matthew Simmons, ASPO-USA conference, Boston, MA, October 26, 2006

254.

The road to the future leads us smack into the wall. We simply ricochet off the alternatives that destiny offers: a demographic explosion that triggers social chaos and spreads death, nuclear delirium and the quasi-annihilation of the species... Our survival is no more than a question of 25, 50 or perhaps 100 years.

Jacques Cousteau 1910-1997

255.

Water and air, the two essential fluids on which all life depends, have become global garbage cans.

Jacques Cousteau (1910-1997)

256.

"OIL! The dinosaur tit we are currently in the process of sucking dry"

Woody Harrelson

257.

Besonders empört mich die Indoktrinierung der Kinder. Ich halte Religion für eine Form mentalen Kindesmissbrauchs.

Richard Dawkins, SPIEGEL 37/2007: 161

258.

My forecast is that over the next two to three years the U.S. Dollar index will fall to 40; half of its current value. As this happens, much of America's economic power will be transferred abroad

As gold surpasses \$700 per ounce, oil tops \$80 per barrel, and wheat prices exceed \$9 per bushel, Americans are already getting a taste of things to come. Prices for these and other commodities are rising as a direct result of the weakness in the dollar. As this weakness intensifies in the months ahead, commodity price increases will accelerate. However, as their own currencies rise, many foreign buyers will actually experience price decreases. The result will be even greater demand for commodities from abroad just as domestic demand subsides.

Further, as the world stops exporting so much of its savings to America, there will be far more capital available to foreign entrepreneurs to invest productively. Think of the crowding out effect of so much of the world's savings being lent to American consumers. Now imagine the foreign investment boom that would follow as foreigners reclaim access to their own savings.

Peter Schiff, 15.9.2007

<http://www.kitco.com/ind/Schiff/sep142007.html>

259.

"Good advice is always certain to be ignored, but that's no reason not to give it." -

Agatha Christie

260.

"Delay always breeds danger." -

Miguel de Cervantes

261.

"Wie mutig man ist,
weiß man immer erst nachher"

Ludwig Marcuse

262.

Inflation has only one cause and that is the Federal Reserve itself. In the United States, the supply of money and credit is regulated by the Fed. Since inflation is by definition an increase in the supply of money and credit, only the Fed can create it. If the money supply were held constant, increases in some prices would be offset by decreases in others. The result would be no overall inflation. In fact, without government created expansions of the money supply, the natural tendency of prices would be to decline as technology allowed for more efficient production of goods and services. So while most regard the Fed as the primary inflation fighter, in reality it is the sole inflation creator.

Peter Schiff 20.10.2007

<http://www.financialsense.com/fsu/editorials/schiff/2007/1019.html>

263.

In combat, there are no rules, always cheat; always win. The only unfair fight is the one you lose.

USMC Rules

264.

If you don't trust gold, do you trust the logic of taking a beautiful pine tree worth about US\$4-5,000, cutting it up, turning it into pulp...then paper, putting some ink on it and then calling it one billion dollars? -

Kenneth J. Gerbino

265.

A common mistake people make when trying to design something completely foolproof is to underestimate the ingenuity of complete fools.

Douglas Adams , British Science Fiction Writer

266.

"Loyalty begins at the top, and it works downwards – not upwards"

Adm. Lord Charles Beresford

267.

"First consider, then risk"

Helmuth von Moltke

268.

"The side which remains inside its fortifications is beaten."

Napoleon

269.

On December 10, 1941, Capt. Jesus Villanor, of the Philippine Army Air Force, downed a Japanese "Zero" – arguably the hottest fighter in the world at the time – while flying a wonderfully obsolete P-26.

270.

"Battles are won by slaughter and maneuver. The greater the general, the more he contributes in maneuver, the less he demands in slaughter."

Winston Leonard Spencer Churchill

271.

During the Falklands War, the Royal Navy discovered that its Sea King helicopters could be "safely" operated between refits at five times the prescribed peace flight time.

272.

"To win battles you do not beat weapons, you beat the soul of every man."

Patton

273.

"He who has not fought Germans does not know war."

Ancient Adage

274.

For every American who died in World War II, 15 Germans and 53 Russians died.

Albert Nofi

275.

Of about 24,000 muzzle loading rifles and muskets salvaged after the Battle of Gettysburg, 12,000 were found to have double charges, and 6,000 more to have three or more charges, the maximum being twelve.

Albert Nofi

276.

Man is not free unless government is limited. There's a clear cause and effect here that is as neat and predictable as a law of physics. As government expands, liberty contracts.

Ronald Reagan

277.

Those who cast the votes, they decide nothing. Those who count the votes, they decide everything.

Joseph Stalin

278.

Briefly stated, the Gell-Mann Amnesia effect works as follows. You open the newspaper to an article on some subject you know well. In Murray's case, physics. In mine, show business. You read the article and see the journalist has absolutely no understanding of either the facts or the issues. Often, the article is so wrong it actually presents the story backward-reversing cause and effect. I call these the "wet streets cause rain" stories. Paper's full of them.

In any case, you read with exasperation or amusement the multiple errors in a story-and then turn the page to national or international affairs, and read with renewed interest as if the rest of the newspaper was somehow more accurate about far-off Palestine than it was about the story you just read. You turn the page, and forget what you know.

Michael Crichton

<http://www.michaelcrichton.com/speech-whyspeculate.html>

279.

"It's easier to ask forgiveness than permission."

280.

If Reagan offered "voodoo economics", as his opponents charged, Obama is selling Cargo Cult economics. After World War II, New Guinea aborigines build model airfields to entice the gods to bring them "cargo". They watched American soldiers build airstrips and land cargo planes, and sought to accomplish the same through sympathetic magic. Given the culture of the aborigines and their observations, anthropologists aver, making radios and observation towers out of straw and coconuts was a rational response. Something similar might be said of the position of the American middle class.

Spengler

http://www.atimes.com/atimes/Global_Economy/JA29Dj06.html

281.

Success is not final, failure is not fatal: it is the courage to continue that counts.

Winston Churchill

282.

"The reasonable man adapts himself to the world; the unreasonable man insists on adapting the world to himself; therefore, all progress depends on the unreasonable man."

George Bernard Shaw

283.

The government solution to any problem is usually at least as bad as the problem itself.

Milton Friedman

284.

The driver pushing the banks towards securitization and the proliferation of off-balance-sheet risks including highly leveraged derivatives positions was the 1987 Basle Bank for International Settlements Capital Adequacy Accord, known today as Basle I. That agreement among the central banks of the world's largest economies required banks to set aside 8% of a normal commercial loan as reserve against possible future default. The then-new innovation of financial derivatives were not mentioned in Basle I on US insistence.

The Accord originally had been intended by Germany's ultra-conservative Bundesbank and other European central banks to rein in the more speculative Japanese and US bank lending which had led to the worst banking crisis since the 1930's. The original intent of the Basle Accord was to force banks to reduce lending risk. The actual effect for US banks was just the opposite. They soon discovered a gaping loophole—off-balance-sheet transactions, notably derivatives positions and securitization. Because they were left out of Basle I banks need not set aside any capital to cover potential losses.

The elegance of securitization of loans such as home mortgages for the issuing bank was that they could take the loan or mortgage and immediately sell it on to a securitizer or underwriter who bundled hundreds of such loans into a new Asset Backed Security. This seemingly genial innovation was far more dangerous than it sounded. Lending banks no longer needed to carry a mortgage loan on its books for 20-30 years as was traditional. They sold it on at a discount and used the cash to turn the next round of credit issuing.

That meant as well that the lending bank now no longer had to worry if the loan would ever be repaid.

William Engdahl, 22.2.2008

<http://www.globalresearch.ca/index.php?context=va&aid=8158>

285.

Den Löwenanteil der Steuerlast schulterten laut Studie die Reichsten: Das oberste Zehntel der Einkommensbezieher trage mehr als die Hälfte zum gesamten Steueraufkommen bei.

Die Superreichen unter ihnen trugen fast ein Viertel bei, obwohl sie nur ein Prozent der Einkommensbezieher stellten. Dagegen zahle die untere Hälfte der Einkommensbezieher nur fünf Prozent des Steueraufkommens.

Auch im Verhältnis zu den Bruttoeinkommen zahlten die Reichen deutlich mehr Steuern als die Ärmern: Die untere Hälfte zahle durchschnittlich nur vier Prozent Einkommenssteuer, bei den obersten zehn Prozent seien es hingegen 22 Prozent. "Das ist zwar weniger, als der reine Steuertarif erwarten lässt", schreibt DIW-Steuerexperte Stefan Bach. Dennoch sei ein deutlicher Umverteilungseffekt der Einkommenssteuer statistisch nachweisbar. Die effektive Steuerbelastung der Spitzenverdiener sei in den Jahren 1992 bis 2002 um zehn Prozentpunkte gesunken. Für den Durchschnittsbürger sei sie dagegen unverändert geblieben.

<http://n-tv.de/924311.html:250220081557>

286.

There are two mistakes one can make along the road to truth...not going all the way, and not starting. -

Buddha

287.

In the long run, emerging market growth is an unstoppable trend. The rise of commodity, agricultural and energy demand at the margins is another. The long twilight of the U.S. dollar as world reserve currency is another.

It never really made sense for 20% of the planet (the Western world) to consume 80% of the planet's resources while everyone else sat out. Moving towards a "full participation" picture, in which billions of new producers and consumers come on line, is simply the most dominant trend in existence today. It will dominate for decades and have major implications for decades. It is ultimately the cause of all trends listed in the previous paragraph. Not billions but trillions will be won and lost.

Justice Litle, Taipan Daily, 7.3.2008

288.

Ignorance is never out of style. It was in fashion yesterday, it is the rage today and it will set the pace tomorrow.

Frank Dane

289.

"Seit mehr als 500 Jahren haben die Regeln und Theorien eines alten Araberscheiches und die abstrusen Auslegungen von Generationen von schmutzigen und unwissenden Pfaffen in der Türkei sämtliche Zivil- und Strafgesetze festgelegt. Sie haben die Form der Verfassung, selbst die kleinsten Handlungen und Gesten eines Bürgers festgelegt, seine Nahrung, die Stunden für Wachen und Schlafen, den Schnitt der Kleider, den Lehrstoff in der Schule, Sitten und Gewohnheiten und selbst die intimsten Gedanken. Der Islam, diese absurde Gotteslehre eines unmoralischen Beduinen, ist ein verwesender Kadaver, der unser Leben vergiftet."

Kemal Atatürk

290.

Ein Mann mit vollem Bauch ist ein Mann mit leerem Verstand.

Bushido

291.

"They are ill discoverers that think there is no land when they see nothing but sea."

Francis Bacon

292.

"There are four types of men in this world: 1. The man who knows, and knows that he knows; he is wise, so consult him. 2. The man who knows, but doesn't know that he knows; help him not forget what he knows. 3. The man who knows not, and knows that he knows not; teach him. 4. Finally, there is the man who knows not but pretends that he knows; he is a fool, so avoid him."

Ibn Gabirol

293.

Enrico Toti, *Bersagliero*

Enrico Toti was born at Rome in 1882 to a prosperous family. As a young man he performed his military service as an electrician in the Italian Royal Navy. But when he was 24 he lost his left leg in a railroad accident. Determined to overcome his handicap, Toti became a noted cyclist, horseman, and mountain climber, and an intrepid world traveler, once crossing the desert in the Sudan on his bicycle.

When Italy entered World War I, in 1915, Toti decided it was his patriotic duty to join the fight. It took a while to convince the Italian Army that he was fit enough to serve. Meanwhile, he kept turning up at the front at the damnedest places, often under fire. Eventually the army gave in, and soon the 33-year old was serving as an officer in the 3rd Bicycle Battalion of the elite *Bersaglieri*.

Toti proved an excellent combat officer, leading troops into action with his crutch, and he soon he rose to major. He was mortally wounded while trying to storm Hill 85, east of Monfalcone, on August 6, 1916, during the Sixth Battle of the Isonzo. As he lay dying, he was seen to hurl his crutch at the enemy.

Toti was awarded a *Medaglia d'oro* for his courage.

<http://www.strategypage.com/cic/docs/cic209b.asp>

294.

"My fighting gospel is T.E. Lawrence's Seven Pillars of Wisdom. I am never without it"

Vo Nguyen Giap,
asked by Raoul Salan
about the origins of
his military thought, 1946

295.

"When the facts change, I change my mind. What do you do, sir?"

John Maynard Keynes

296.

A democracy cannot exist as a permanent form of government. It can only exist until the voters discover that they can vote themselves largesse from the public treasury. From that moment on, the majority always votes for the candidates promising the most benefits from the public treasury, with the result that a democracy always collapses over loose fiscal policy, always followed by a dictatorship.

The average age of the world's greatest civilizations has been two hundred years. These nations have progressed through this sequence. From bondage to spiritual faith; from spiritual faith to great courage; from courage to liberty; from liberty to abundance, from abundance to complacency; from complacency to apathy, from apathy to dependence, from dependence back into bondage.

Alexander Frasier Tytler, 1741

297.

Women may think twice about whom they sleep with, they'll marry anyone.

Anthony Powell

298.

"The central bank is an institution of the most deadly hostility existing against the Principles and form of our Constitution. I am an Enemy to all banks discounting bills or notes for anything but Coin. If the American People allow private banks to control the issuance of their currency, first by inflation and then by deflation, the banks and corporations that will grow up around them will deprive the People of all their Property until their Children will wake up homeless on the continent their Fathers conquered."

Thomas Jefferson, Founding Father, Third President of the United States, and the principal author of the US Declaration of Independence

299.

Stability produces instability. Why? Because when investors have no fear that someone will call the cops, they tend to party harder. With no threat of crash or correction, they take more risks in order to squeeze out more gain.

Hyman Minsky

300.

Save oil today or walk to your destination tomorrow.

from Indian Oil message boards

301.

If I had to select one quality, one personal characteristic that I regard as being most highly correlated with success, whatever the field, I would pick the trait of persistence. Determination. The will to endure to the end, to get knocked down seventy times and get up off the floor saying, "Here comes number seventy-one!"

Richard M. DeVos
1926-, American Businessman, Co-founder of Amway Corp.

302.

I do not have superior intelligence or faultless looks. I do not captivate a room or run a mile under six minutes. I only succeeded because I was still working after everyone else went to sleep.

Greg Evans, Suspense Novelist

303.

Um ein tadelloses Mitglied einer Schafherde sein zu können, muß man vor allem ein Schaf sein.

Albert Einstein

304.

Kinder unter Daueraufsicht, die immer nur an der Hand von Erwachsenen umhergeführt werden, gleichen Haustieren, Stalleseln, die das Leben in der Freiheit nicht mehr kennen. Aus der Hirnforschung wissen wir, dass unter diesen Bedingungen die Ausreifung des Gehirns nicht optimal gelingt. Das Gehirn bleibt eine Kümmerversion dessen, was daraus hätte werden können.

Gerald Hüther, 57, leitet die Abteilung für neurobiologische Grundlagenforschung an der Psychiatrischen Klinik der Universität Göttingen.
<http://www.spiegel.de/spiegelspecial/0,1518,590818,00.html>

305.

"When a man points a finger at someone else, he should remember that three of his fingers are pointing back at him..."

Louis Nizer

306.

"If you have to choose between trusting the natural stability of gold, and the honesty and intelligence of members of the government, with due respect for these gentlemen, I advise you, as long as the capitalist system lasts, to vote for Gold."

George Bernard Shaw, 1928.

307.

"People used to rob banks. Now we're lucky when it isn't vice versa."

Eddie Cantor

308.

Don't part with your illusions. When they are gone, you may still exist, but you have ceased to live

Mark Twain

309.

"When a man wants to believe he will believe"

Rene Descartes

310.

"Financial crises may be an unavoidable aspect of modern capitalism, a consequence of the interactions between hard-wired human behaviour and the unfettered ability to innovate, compete and evolve."

Andrew Lo, Professor MIT Sloan School of Management
Journal Science, 12/12/08

311.

"The road to wisdom? Well, it's plain and simple to express: Err and err and err again but less and less and less."

Piet Hein

312.

"Gesundheit ist doch eine hässliche Krankheit, sagen die Bakterien."

Piet Hein

313.

When people fear their government, there is tyranny. When governments fear the people, there is liberty.

Thomas Jefferson

314.

Apart from political leaders, a reasonably diligent reader of a quality newspaper in the West will not be able to name a single Muslim distinguished in any field of human endeavor. Excluding the politically awarded Peace Prize, Muslims have won only three Nobel prizes since their inception more than a century ago, or one for every 450 million Muslims alive today. By contrast, there have been 169 Jewish Nobel Laureates (excluding the Peace Prize), or about one for every 89,000 Jews alive today. During the past century, a Jew was 5,000 times more likely to win the Nobel than a Muslim.

spengler, 2.2.2009
http://www.atimes.com/atimes/Middle_East/KB03Ak03.html

315.

The problem with socialism is that you eventually run out of other people's money.

Margaret Thatcher

316.

"An unarmed man is a subject, an armed man is a citizen."

Thomas Paine

317.

Government has no wealth of its own. Before it gives anything to anyone, it must take from those who produced it!

John Stossel

318.

Wenn Sie sehen, dass Geschäfte nicht mehr freiwillig abgeschlossen werden, sondern unter Zwang, dass man, um produzieren zu können, die Genehmigung von Leuten braucht, die nichts produzieren, dass das Geld denen zufließt, die nicht mit Gütern, sondern mit Vergünstigungen handeln, dass Menschen durch Korruption und Beziehungen reich werden, nicht durch Arbeit, dass die Gesetze Sie nicht vor diesen Leuten schützen, sondern diese Leute vor Ihnen, dass Korruption belohnt und Ehrlichkeit bestraft wird, dann wissen Sie, dass Ihre Gesellschaft vor dem Untergang steht

Ayn Rand, Atlas Shrugged (1957)

319.

The reasonable man adapts himself to the world; the unreasonable man persists in trying to adapt the world to himself. Therefore, all progress depends on the unreasonable man.

- George Bernard Shaw. 1856-1950, Irish-born British Dramatist

320.

By nature man hates change; seldom will he quit his old home till it has actually fallen around his ears.

Thomas Carlyle. 1795-1881, Scottish Philosopher, Author

321.

“One man with a gun can control 100 without one.”

-V.I. Lenin

322.

Aber in horizontal organisierten Gesellschaften, in denen es kein Oben und kein Unten, sondern ein breites Spektrum an homogenisierten Angeboten gibt, unter denen man wählen kann, in horizontal organisierten Gesellschaften kommt das Toleranzgebot nicht den schwachen, sondern den Rücksichtslosen zugute. Sie sind es, die mit der Toleranzkeule um sich schlagen und Rechte einfordern, die sie anderen verweigern.

Henryk M. Broder, Börnepreisrede 2007

323.

... Some... are worried that we are becoming overpopulated.

It is for these people that I present the following facts:

All of the human beings alive today can stand up in the city of Detroit!

All of the human beings alive today, grouped into fours can have a townhouse in Texas!

All of the human beings alive today, grouped by four can have a home with an acre of land in Australia!

Peter Degraaf, 13.5.2009, <http://www.kitco.com/ind/degraaf/may132009.html>

324.

All socialism involves slavery.

Herbert Spencer

325.

Government is essentially immoral.

Herbert Spencer

326.

Society exists for the benefit of its members, not the members for the benefit of society.

Herbert Spencer

327.

"Prediction is very difficult, particularly about the future."

Niels Bohr, winner of the 1922 Nobel Prize for his work on the structure of atoms

328.

Kurzes Liebesgedicht;

Weißt du noch,

wie wir auf dem Teppich geblieben sind?

H.A.Ast

329.

"Disobedience is the true foundation of liberty. The obedient must be slaves."

Henry David Thoreau

330.

"All government, of course, is against liberty. The whole aim of practical politics, is to keep the populace alarmed (and hence clamorous to be led to safety) by menacing it with an endless series of hobgoblins, all of them imaginary. Most people want security in this world, not liberty."

"The most dangerous man to any government is the man who is able to think things out... without regard to the prevailing superstitions and taboos. Almost inevitably he comes to the conclusion that the government he lives under is dishonest, insane, intolerable. It doesn't take a majority to make a rebellion; it takes only a few determined leaders and a sound cause."

H.L. Mencken

331.

Science is a first-rate piece of furniture for a man's upper chamber, if it has common sense on the ground floor.

Oliver Wendell Holmes

332.

"If we knew what we were doing, it wouldn't be called Research."

Albert Einstein

333.

"Your theory is crazy, but it's not crazy enough to be true."

Niels Bohr.

334.

"Historically, bonds have always turned out to be 'certificates of guaranteed confiscation'."

Ludwig von Mises.

335.

F; Trotz Ihres Alters arbeiten Sie munter weiter, doch mit Computern sind Sie nicht Freund geworden. Wo bekommen Sie denn heute noch mechanische Schreibmaschinen her?

G, Kreisler: Auf Flohmärkten. Es ist auch recht schwierig, Farbbänder zu finden. Unten im Keller stehen noch fünf Schreibmaschinen, ich hoffe, die reichen bis zu meinem Tod.

Georg Kreisler, 87, Kabarettist, Komponist und Schriftsteller

336.

What happens in the course of a Class A (=western) Civilization, over a thousand or more years, is that the fundamental communities are broken up and gradually disintegrate into smaller and smaller groups, and may end up simply as what we call nuclear families, a father and a mother, who eventually lose all discipline and control of their children. The result of this process is a state which is not only sovereign but totalitarian, and it is filled with isolated individuals.

Prof. Carroll Quigley 1976

337.

"Socialism in general has a record of failure so blatant that only an intellectual could ignore or evade it."

Thomas Sowell

338.

So many "rights" have been conjured up out of thin air that many people seem unaware that rights and obligations derive from explicit laws, not from politically correct pieties. If you don't meet the terms of the Geneva Convention, then the Geneva Convention doesn't protect you. If you are not an American citizen, then the rights guaranteed to American citizens do not apply to you.

Thomas Sowell

<http://jewishworldreview.com/cols/sowell090109.php3>

339.

Die Angst vor der Freiheit – die Sehnsucht, alle persönliche Verantwortung in die Hände eines anderen zu legen, sich aus freien Stücken dessen Befehlen zu beugen – war von jeher das Thema meiner schriftstellerischen Arbeit und wird wohl bis zuletzt irgendwie bestimmend für sie bleiben.“

Esther Vilar

Die Antrittsrede der amerikanischen Pöpstin, S 123

340.

No government has ever paid off its debt.

Adam Smith

341.

There is usually only a limited amount of damage that can be done by dull or stupid people. For creating a truly monumental disaster, you need people with high IQs.

Thomas Sowell

<http://jewishworldreview.com/cols/sowell092909.php3>

342.

Abraham Lincoln once asked an audience how many legs a dog has if you count the tail as a leg. When they answered "five," Lincoln told them that the answer was four. The fact that you called the tail a leg did not make it a leg.

....

Some of our biggest political fallacies come from accepting words as evidence of realities. "Rent control" laws do not control rent and "gun control" laws do not control guns.

Thomas Sowell

<http://jewishworldreview.com/cols/sowell041409.php3>

343.

Laws that forbid the carrying of arms ... Disarm only those who are neither inclined nor determined to commit crimes Such laws make things worse for the assaulted and better for the assailants; they serve rather to encourage than to prevent homicide, for an unarmed man may be attacked with greater confidence than an armed man.

Thomas Jefferson, *Commonplace Book* ca 1775

344.

"I've often wondered what would have happened in Germany after Kristallnacht if every Jew had been armed. None were, of course, because strict gun control had been imposed shortly after Hitler came to power, and like good little lambs, the population complied with the law."

Doug Casey

345.

Americans were free simply because the government was too weak to intervene in the private affairs of the people—it did not have the money to do so.

Vorwort zu Frank Chodorov 1954

346.

The Populists, as do all reformers, assumed that social good can be achieved through political action. They ignored the age-old fact that whenever the government does "good" it acts in the interests of some at the expense of others, meanwhile acquiring power for itself. The end product of government intervention in the economy of the country is more power for government. It never gives up power; it never abdicates.

Frank Chodorov 1954: 28

347.

The theory of republican government is that sovereignty resides in the citizen, who lends it to his elected representative for a specified time. But a people whose wealth is siphoned into the coffers of its government is in no position to stand up to it; with its wealth goes its sovereignty, its sense of dignity. People still vote, of course, but their judgment in the ballot booth is unduly influenced by handouts from their government, whether these be in the form of "relief," parity prices, or orders for battleships. Though it is not exactly an over-the-counter transaction, the citizen's conscience is bought.

Frank Chodorov 1954: 32

348.

Whatever politician happened to be at the helm at the propitious moment would have done more or less what Mr. Roosevelt did.

That is because the business he is in, politics, drives the politician toward the acquisition of more and more power, and a good politician is one who takes advantage of every contingency to increase his power. Mr. Roosevelt was an excellent politician.

Frank Chodorov 1954: 55

349.

Freedom is the absence of restraint. Government cannot give freedom, it can only take it away. The more power the government exercises the less freedom will the people enjoy. And when government has a monopoly of power the people have no freedom. That is the definition of absolutism— monopoly of power.

Frank Chodorov 1954: 60

350.

The first concern of a politician is to be elected, the second is to be reelected.

...

This practice of buying votes with political favors is inherent in popular government. It is the weakness of democracy. It is not due so much to the depravity of the politician as to the human hunger for something-for-nothing.

However, this weakness of democracy is only as dangerous as the amount of the citizens' wealth the government has at its disposal. Before 1913 the American government was comparatively poor and political jobbery was correspondingly limited in scope. **When the government acquired this power of confiscating the national wealth, the corruption was limited only by the amount that expediency would permit it to confiscate**

At this writing the confiscation amounts to one third of the production of the citizenry. That is a lot of "pork" with which to buy votes.

Frank Chodorov 1954: 66

351.

"In our age there is no such thing as 'keeping out of politics.' All issues are political issues, and politics itself is a mass of lies, evasions, folly, hatred and schizophrenia."

George Orwell

352.

“Power is not a means, it is an end. One does not establish a dictatorship in order to safeguard a revolution; one makes the revolution in order to establish the dictatorship.”

George Orwell

353.

“Political language... is designed to make lies sound truthful and murder respectable, and to give an appearance of solidity to pure wind.”

George Orwell

354.

Man hat überall den Versuch unternommen, inmitten des allgemeinen Rückganges der Preise den Rückgang der Geldlöhne aufzuhalten, und man hat versucht, durch Aufwendung öffentlicher Mittel einerseits den Zusammenbruch von Unternehmungen, die die Krise zum Erliegen gebracht hätte zu verhindern, und andererseits durch Notstandsarbeiten die Wirtschaft anzukurbeln. Dadurch hat man eben jene Kräfte ausgeschaltet, die in den früheren Depressionszeiten schließlich die Anpassung der Wirtschaft, der Preise und der Löhne an die gegebenen Verhältnisse bewirkt und damit die Voraussetzungen für die Gesundung geschaffen haben. Man hat nicht sehen wollen, daß man durch die Stabilisierung der Löhne zu steigender Arbeitslosigkeit gelangen muß und daß man das Mißverhältnis zwischen Preisen und Produktionskosten und zwischen Produktion und Absatz, das das Kennzeichen der Krisenlage ist, andauern macht.

Ludwig von Mises, 1934 (!!!!)

355.

Steuern bestrafen die Sünder. Die Tabaksteuer bestraft das Rauchen, die Alkoholsteuer bestraft das Trinken und die Einkommensteuer bestraft das Arbeiten. Ihr Ideal ist, gesund zu sein und faul

Schooland, Gullible: 27

356.

(on stocks and paper money) ... the only paper that I put my full faith in (since it hasn't been diluted over time) is Charmin.

George Ure 16.II.2009

357.

Die erste Anwendung von Gewalt gegen das Leben ist Mord, gegen die Freiheit ist Sklaverei und gegen das Eigentum ist Diebstahl. Es ist das gleiche, ob diese Handlungen von einer Person allein begangen werden oder von den vielen gegen die wenigen oder sogar von Beamten in feinen Anzügen.

Du hast das Recht, dein eigenes Leben gegen die gewaltsame Einwirkung anderer zu verteidigen, genauso wie deine Freiheit und dein gerecht erworbenes Eigentum. Und du kannst andere bitten, dir dabei zu helfen.

Aber du hast kein Recht, als erster Gewalt gegen das Leben, die Freiheit oder das Eigentum anderer einzusetzen. Deshalb hast du auch kein Recht, eine andere Person zu bestimmen, in deinem Auftrag Gewalt gegen andere zu verüben.

Du hast das Recht, dir eine Regierung zu suchen, aber du hast kein Recht, diese Herren anderen aufzubürden.

Egal wie die Regierenden ausgewählt werden, sie sind nur Menschen und haben keine Rechte oder Ansprüche, die über denen anderer Menschen stehen.

Ganz gleich welche phantastischen Etiketten sie für ihr Verhalten benutzen oder wieviele Menschen sie unterstützen, die Regierenden haben kein Recht zu morden, zu versklaven oder zu stehlen. Du kannst ihnen keine Rechte übergeben, die du nicht selbst hast.

Da dir dein eigenes Leben gehört, bist du für dein Leben verantwortlich. Du mietest dein Leben nicht von anderen, die deinen Gehorsam verlangen. Genausowenig bist du ein Sklave von anderen, die dein Opfer verlangen.

...

Die Probleme der Welt, die aus der ersten Anwendung von Gewalt durch eine Regierung entstehen, haben eine Lösung.

Die Lösung ist, daß die Menschen der Welt aufhören, Regierungsbeamte zu autorisieren, Gewalt in ihrem Auftrag einzusetzen.

Böses geht nicht nur von schlechten Menschen aus, sondern auch von guten Menschen, die die Anwendung von Gewalt als Mittel für ihre eigenen Ziele tolerieren. Auf diese Weise haben gute Menschen in der ganzen Geschichte die schlechten Menschen mit Macht versehen.

Schooland, Gullible: 73-74

358.

History fully vindicates the late William F. Buckley's view that he would rather be ruled by people represented by the first 100 names in the Boston phone book than by the faculty of Harvard.

How have intellectuals managed to be so wrong, so often? By thinking that because they are knowledgeable— or even expert— within some narrow band out of the vast spectrum of human concerns, that makes them wise guides to the masses and to the rulers of the nation.

But the ignorance of Ph.D.s is still ignorance and high-IQ groupthink is still groupthink, which is the antithesis of real thinking.

Thomas Sowell II.II.2008

359.

Das Ziel aller Gewalt ist das Eigentum des anderen.

L. von Mises 1922: 21

360.

“Government is not reason; it is not eloquent; it is force. Like fire, it is a dangerous servant and a fearful master.”

George Washington

361.

He who knows nothing is closer to the truth than he whose mind is filled with falsehoods and errors."

Thomas Jefferson

362.

The more aggressive the government gets to hunt down ist citizens to imprison them under the pretense of criminal law for tax evasion or failure to file, the more we will see capital become (1) hoarded, and (2) just opick up and leave.

Marx in his absurd rantings had honestly focused upon only production.

What he indeed failed to factor in was consumption.

Like our politicians, he looked primarily at one side.

He looked at the exploitattion of laboor, yet missed the whole point that if you raised wages, you raise the cost of living and then educe consumption.

These are balanced in a closed Fish Bowl Economy. Yet, companies are faced by consumer demands for lower prices and thus ship jobs overseas.

The poeple are not willing to pay more just to support a union and thus the whole ides failed.

.....

What Marx did was screw up the future and destroyed our posteriority because he gave power to the politicians and they use brute force to ensure they reatin power.

There is nobody that has not been robbed of their full liberty thanks to Marx, who never had a coherent plan - just hatred and words.

Yet Marx was elevated to a genius because of who he advocated handling power to - Government!

Martin Armstrong 11.11.2009

363.

When forced to choose between the wisdom of George Washington and Barack Hussein Obama, I think it is an easy choice. Who uses the weasel words?

“Firearms are second only to the Constitution in importance; they are the peoples' liberty's teeth.”
– **George Washington**

“As a general principle, I believe that the Constitution confers an individual right to bear arms. But just because you have an individual right does not mean that the state or local government can't constrain the exercise of that right, in the same way that we have a right to private property but local governments can establish zoning ordinances that determine how you can use it.” – **Barack Obama**

<http://theburningplatform.com/economy/founding-fathers-of-our-new-country-1>

Jim Quinn 2009

364.

“When the federal government spends more each year than it collects in tax revenues, it has three choices: It can raise taxes, print money, or borrow money. While these actions may benefit politicians, all three options are bad for average Americans.”

Ron Paul

365.

“Our country's founders cherished liberty, not democracy.”

Ron Paul

366.

“In the first place, God made idiots. That was for practice. Then he made school boards.”

Mark Twain

367.

The law of unintended consequences is what happens when a simple system tries to regulate a complex system. The political system is simple. It operates with limited information (rational ignorance), short time horizons, low feedback, and poor and misaligned incentives. Society in contrast is a complex, evolving, high-feedback, incentive-driven system. When a simple system tries to regulate a complex system you often get unintended consequences.”

Andrew Gelman

368.

Politicians invariably respond to crises -- that in most cases they themselves created -- by spawning new government programs, laws and regulations. These, in turn, generate more havoc and poverty, which inspires the politicians to create more programs . . . and the downward spiral repeats itself until the productive sectors of the economy collapse under the collective weight of taxes

and other burdens imposed in the name of fairness, equality and do-goodism."

Ayn Rand, Atlas Shrugged

369.

Society in every state is a blessing, but government, even in its best state, is but a necessary evil; in its worst state, an intolerable one.

The trade of governing has always been monopolized by the most ignorant and the most rascally individuals of mankind.

Thomas Paine, aus Society is a Blessing, But Government is Evil

370.

The history of the last century shows, as we shall see later, that the advice given to governments by bankers, like the advice they gave to industrialists, was consistently good for bankers, but was often disastrous for governments, businessmen, and the people generally.

Carroll Quigley

371.

No one will really understand politics until they understand that politicians are not trying to solve our problems. They are trying to solve their own problems— of which getting elected and re-elected are number one and number two. Whatever is number three is far behind

Thomas Sowell 24.II.2009

<http://jewishworldreview.com/cols/sowell112409.php3>

372.

A wise and frugal government, which shall leave men free to regulate their own pursuits of industry and improvement, and shall not take from the mouth of labor the bread it has earned – this is the sum of good government.

Every government degenerates when trusted to the rulers of the people alone. The people themselves are its only safe depositories.

Experience hath shewn, that even under the best forms of government those entrusted with power have, in time, and by slow operations, perverted it into tyranny.

I have recently been examining all the known superstitions of the world, and do not find in our particular superstition (Christianity) one redeeming feature. They are all alike founded on fables and mythology.

I have no ambition to govern men; it is a painful and thankless office.

I know of no safe depository of the ultimate powers of the society but the people themselves; and if we think them not enlightened enough to exercise their control with a wholesome discretion, the remedy is not to take it from them but to inform their discretion.

I own that I am not a friend to a very energetic government. It is always oppressive.

I would rather be exposed to the inconveniences attending too much liberty than those attending too small a degree of it.

If the present Congress errs in too much talking, how can it be otherwise in a body to which the people send one hundred and fifty lawyers, whose trade it is to question everything, yield nothing, and talk by the hour?

It is always better to have no ideas than false ones; to believe nothing, than to believe what is wrong.

It is error alone which needs the support of government. Truth can stand by itself.

It is incumbent on every generation to pay its own debts as it goes. A principle which if acted on would save one-half the wars of the world.

Politics is such a torment that I advise everyone I love not to mix with it.

Power is not alluring to pure minds.

Rightful liberty is unobstructed action according to our will within limits drawn around us by the equal rights of others. I do not add "within the limits of the law" because law is often but the tyrant's will, and always so when it violates the rights of the individual.

Sometimes it is said that man cannot be trusted with the government of himself. Can he, then be trusted with the government of others? Or have we found angels in the form of kings to govern him? Let history answer this question.

That government is best which governs the least, because its people discipline themselves.

The democracy will cease to exist when you take away from those who are willing to work and give to those who would not.

The natural progress of things is for liberty to yield and government to gain ground.

The spirit of resistance to government is so valuable on certain occasions that I wish it to be always kept alive.

Timid men prefer the calm of despotism to the tempestuous sea of liberty.

Whenever a man has cast a longing eye on offices, a rottenness begins in his conduct

Thomas Jefferson, diverse Stellen

373.

The financial system is in free-fall, where you gonna go...? US toilet paper or GOLD?

aus dem Internet

374.

Der Liberalismus ist eine Lehre, die ganz und gar auf das Verhalten der Menschen in dieser Welt gerichtet ist. Er hat in letzter Linie nichts anderes im Auge als die Förderung der äußeren, der materiellen Wohlfahrt der Menschen und kümmert sich unmittelbar nicht um ihre inneren, um ihre seelischen und metaphysischen Bedürfnisse. Er verspricht den Menschen auch nicht Glück und Zufriedenheit, sondern nichts anderes als möglichst reichliche Befriedigung aller jener Wünsche, die durch Bereitstellung von Dingen der Außenwelt befriedigt werden können.

Ludwig von Mises, Liberalismus: 3

375.

“History repeats because we ignore the lessons it offers.”

Martin A. Armstrong

376.

“The saddest aspect of life right now is that science gathers knowledge faster than society gathers wisdom.”

Isaac Asimov

377.

“The law can be an instrument of equalization only as it takes from some persons and gives to other persons. When the law does this it is an ‘instrument of plunder.’”

Frederic Bastiat: The Law

378.

“Which countries contain the most peaceful, the most moral, and the happiest people? Those people are found in the countries where the law least interferes with private affairs; where the government is least felt; where the individual has the greatest scope, and free opinion the greatest influence; where the administrative powers are fewest and simplest; where taxes are lightest and most nearly equal;...where individuals and groups most actively assume their responsibilities and, consequently where the morals of human beings are constantly improving; where trade, assemblies, and associations are the least restricted; where mankind most nearly follows its own natural inclinations; in short, the happiest, most moral, most peaceful people are those who most nearly follow this principle: although mankind is not perfect, still all hope rests upon the free and voluntary actions of persons within the limits of right; law or force is to be used for nothing except the administration of universal justice.”

Frederic Bastiat: The Law

379.

“Liberty is the freedom of every person to make full use of his faculties, just as long as he does not harm other persons while doing so.”

Frederic Bastiat: The Law

380.

“Government is force. Every government program forces someone to do what he does not want to do, and forcibly prevents him from doing what he wants to do, or forces him to pay for something he would not pay for voluntarily.”

Harry Browne

381.

“A black market is a free market operating against the wishes of the state.”

Harry Browne

382.

“The only thing we learn from history is that we never learn.”

Winston Churchill

383.

“Never give in. . . never, never, never, never; in nothing great or small, large or petty, never give in except to convictions or honor and good sense.”

Winston Churchill

384.

“Socialism is the philosophy of failure, the creed of ignorance and the gospel of envy; its inherent virtue is the equal sharing of misery.”

Winston Churchill

385.

“We make a living by what we get. We make a life by what we give.”

Winston Churchill

386.

“It’s not enough that we do our best; sometimes we have to do what’s required.”

Winston Churchill

387.

“I never worry about action, only inaction.”

Winston Churchill

388.

“The inherent vice of capitalism is the unequal sharing of the blessings. The inherent blessing of socialism is the equal sharing of misery.”

Winston Churchill

389.

“I contend that for a nation to try to tax itself into prosperity is somewhat like a man standing in a bucket and trying to lift himself up by the handle.”

Winston Churchill

390.

“Iron rusts from disuse; stagnant water loses its purity; even so does inaction sap the vigor of the mind.”

Leonardo da Vinci

391.

“Monetary inflation is an invisible tax. It taxes money on deposit in bank accounts. As this money is ‘watered down’ through inflation, it is then distributed to recipients of government handouts, including bankers and lobbyists. These early recipients benefit from the fact that the dilution is most noticeable further down the line.”

Peter de Graf

392.

“Socialism is irrational, because it lacks a method whereby owners price the assets. Capitalism is rational because it provides owners with a method to price the assets.”

Peter de Graf

393.

“You can tell if a system is corrupt, when you see lawyers running for government, spending millions of dollars to obtain a job that pays \$200,000 a year.”

Peter de Graf

394.

“You don’t lead by hitting people over the head – that’s assault, not leadership.”

Dwight D. Eisenhower

395.

“Quality means doing it right when no one is looking.”

Henry Ford

396.

“If you tell a lie big enough and keep repeating it, people will eventually come to believe it. The lie can be maintained only for such time as the State can shield the people from the political, economic and/or military consequences of the lie. It thus becomes vitally important for the State to use all of its powers to repress dissent, for the truth is the mortal enemy of the lie, and thus by extension, the truth is the greatest enemy of the State.”

Joseph Goebbels

397.

“With the exception only of the period during which the gold standard was in effect, virtually all governments throughout history have used their exclusive power to issue money, as a method to defraud and plunder the people.”

Friedrich Hayek

398.

“A democracy is little more than mob rule, where 51% of the people may take away the rights of the other 49%.”

Thomas Jefferson

399.

“My interest lies in the future. For it is there I will spend the rest of my life.”

Charles Kettering

400.

“This bloodshed will only end, when the Palestinians learn to love their children more than they hate Jews”

Golda Meir

401.

“The most basic human desire is for man to control his own destiny and to impose his will on others.”

Friedrich Nietzsche

402.

“The typical individual is addicted to low quality leisure. He watches prime time T.V. He reads very little. He does not subscribe to economic newsletters or spend much time on financial websites. He does not think about the distant future, which he defines as anything beyond this month’s paycheck.”

Dr. Gary North

403.

“Unfortunately, most voters want government-funded freebies. Voters expect other voters to pay for those freebies.”

Dr. Gary North

404.

“Anyone who thinks that the Federal government ought to interfere with the pricing process of the free market is saying, in principle, that he thinks that government-salaried bureaucrats, who do not put their own money on the line, are the most competent people to devise the rules governing the process, by which the future price of a commodity ought to be set.”

Dr. Gary North

405.

“ The easy way to tax is by the printing press. This pleases Wall Street. It pleases the banks. It does not produce organized resistance”.

Dr. Gary North

406.

“Governments generally exist to tax the successful to subsidize the unsuccessful.”

Dr. Gary North

407.

“The magic formula that successful businesses have discovered is to treat customers like guests and employees like people.”

Tom Peters

408.

“Determine what is best for the government, and know THAT is what the powers are working to make happen. (Monetary) inflation is what is ‘best’ for a government with enormous debt”.

Ayn Rand

409.

“Those who have something real that increases in value will prosper. Those who don’t will fall by the wayside.”

Ayn Rand

410.

“If you want to know when society vanishes – watch money. Whenever destroyers appeal among men, they start by destroying money, for money is men’s protection and the base of moral existence. Destroyers seize gold and leave to its owner a pile of counterfeit papers.”

Ayn Rand

411.

“We can evade reality, but we cannot evade the consequences of reality.”

Ayn Rand

412.

“It is amazing what can be accomplished, if you don’t care who gets the credit.” (A sign above his desk).

Ronald Reagan

413.

“A true patriot does not confuse government with country. A patriot’s loyalty is to his country, and loyalty to country requires holding government accountable.”

Paul Craig Roberts

414.

Private enterprise creates; government destroys. That is the great economic lesson of our time... and all times.

Llewellyn H. Rockwell Jr.

415.

“You cannot legislate the poor into freedom by legislating the wealthy out of freedom. What one person receives without working for, another person must work for without receiving. The government cannot give to anybody anything that the government does not first take from somebody else. When half of the people get the idea that they do not have to work, because the other half is going to take care of them, and when the other half gets the idea that it does no good to work because somebody else is going to get what they work for, that my friends is about the end of any nation. You cannot multiply wealth by dividing it.”

Adrian Rogers

416.

“Capitalism is an economic and social system in which all property is privately owned, prices are arrived at via voluntary exchange, and the government's only role is the protection of private property rights. Clearly, capitalism doesn't exist in any country today. What exists is an ever-changing mixture of capitalism, socialism, corporatism and fascism, with some countries, such as China, on a path towards greater freedom (capitalism), and other countries, including much of the Western world, on a path towards less freedom (socialism, corporatism and fascism). Neither of these paths is irreversible.”

Steve Saville

417.

“Printing money is merely taxation in another form. Rather than robbing citizens of their money, government robs their money of its purchasing power. Many people assume that if government provides the funds we can spend our way back to prosperity. However, it's not money we lack but production. If the government simply prints money and doles it out, we will not be able to buy more stuff; we will simply pay higher prices. The only way to buy more is to produce more. It is production that creates purchasing power, not the printing press!”

Peter Schiff

418.

“What is the meaning of a gold standard and a redeemable currency? It represents integrity. It insures the people's control over the government's use of the public purse. It is the best guarantee against the socialization of a nation. It enables a people to keep the government and banks in check. It prevents currency expansion from getting ever farther out of bounds until it becomes worthless. It tends to force standards of honesty on government and bank officials. It is the symbol of a free society and an honorable government. It is a necessary prerequisite to economic health. It is the first economic bulwark of free men”.

W. E. Spahr

419.

“My choices early in life were to be a piano player in a whorehouse --- or a politician. And to tell the truth, there's hardly any difference.”

Harry S. Truman

420.

“The planned economy is the most rigid system of enslavement history has ever known.”

Ludwig von Mises

421.

”Socialism (modern liberalism) is not in the least what it pretends to be. It is not the pioneer of a better and finer world, but the spoiler of what thousands of years of civilization have created. It does not build; it destroys. For destruction is the essence of it. It produces nothing. It only consumes what the social order based on private ownership of the means of production has created.

A man who chooses between drinking a glass of milk and a glass of a solution of potassium cyanide does not choose between two beverages; he chooses between life and death. A society that chooses between capitalism and socialism does not choose between two social systems; it chooses between social cooperation and the disintegration of society. Socialism is not an alternative to capitalism; it is an alternative to any system under which men can live as human beings."

Ludwig von Mises

422.

"In all countries where price inflation has been rapid, it has been observed that the decrease in the value of the money has increased faster than the increase in its quantity."

Ludwig von Mises

423.

"No one can find a safe way out for himself if society is sweeping towards destruction. Therefore everyone, in his own interests, must thrust himself vigorously into the intellectual battle. None can stand aside with unconcern; the interest of everyone hangs on the result. Whether he chooses or not, every man is drawn into the great historical struggle, the decisive battle into which our epoch has plunged us".

Ludwig von Mises

424.

"Under capitalism, men provide for themselves; while under Socialism they are provided for".

Ludwig von Mises

425.

"To the masses the catchwords of Socialism sound enticing... so they will continue to work for Socialism, helping thereby to bring about the inevitable decline of the civilization which the nations of the West have taken hundreds of years to build up".

Ludwig von Mises

426.

"But then, finally, the masses wake up. They become suddenly aware of the fact that inflation is a deliberate policy and will go on endlessly. A breakdown occurs. The Crack- Up-Boom appears. Everybody is anxious to swap their money against "real" goods, whether he needs them or not, no matter how much money he has to pay for them. Within a very short time, within a few weeks or even days, the things which were used as money are no longer used as media of exchange. They become scrap paper. Nobody wants to give away anything against them."

Ludwig von Mises

427.

"There is no means of avoiding the final collapse of a boom brought about by credit expansion."

Ludwig von Mises

428.

“Governments will destroy free markets long before they ever understand how they work.”

Ludwig von Mises

429.

“The American Republic will endure until the day Congress discovers that it can bribe the public with the public's money”.

Alexis de Tocqueville

430.

“Most human beings have an almost infinite capacity for taking things for granted. That men do not learn very much from the lessons of history is the most important of all the lessons of history.”

Aldous Huxley

431.

"If you ain't paranoid, you ain't payin' attention!"

anon.

432.

Governments, if they endure, always tend increasingly toward aristocratic forms. No government in history has been known to evade this pattern. And as the aristocracy develops, government tends more and more to act exclusively in the interests of the ruling class — whether that class be hereditary royalty, oligarchs of financial empires, or entrenched bureaucracy.

Frank Herbert

433.

"When I read about the evils of drinking, I gave up reading."

Henny Youngman

434.

“Government ‘help’ to business is just as disastrous as government persecution... the only way a government can be of service to national prosperity is by keeping its hands off.”

Ayn Rand

435.

“We are fast approaching the stage of the ultimate inversion: the stage where the government is free to do anything it pleases, while the citizens may act only by permission; which is the stage of the darkest periods of human history, the stage of rule by brute force.”

Ayn Rand

436.

When Italy's Air Minister Italo Balbo opened the ministry's new offices in Rome in 1931, his subordinates were surprised to discover that the dining room was designed so that meals had to be eaten standing up, intended to insure that no one lingered long over lunch.

437.

M. Armstrong, essay II.I.2010

The socialists are dreaming or smoking crack when they claim that the private sector is corrupt, so we should control everybody by tyranny - the force of law. What if they are wrong? What right do they have to force their theory upon anyone else and then deprive them of the liberty to make their own choice in life. We all have but one life and it is not the property of the states!

The only hope we have is to reorganize government from top to bottom. We must take the judiciary away from the executive and give it back to the people, for unless this is done, **NO LAW CAN BE ENFORCED AGAINST THE GOVERNMENT WITHOUT JUDICIAL INDEPENDENCE.** It should be administered by the American Bar Association where **ONLY** private lawyers will sit in panels of 3 judges rotating such posts annually. In the **Declaration of Independence** Thomas Jefferson wrote that the King protected his agent with mock trials. In **Magna Carta** the same demand that only competent men should be appointed as judges who were willing to uphold the law, **Chapter 45.** There can **NEVER** be **LIBERTY** as long as the state controls judges.

You may think this extreme, but people cannot file charges against any public official. Laws are only to prosecute citizens, the **Coinage Act of 1792 §19** actually declared that it would be a **DEATH PENALTY FOR ANY OFFICIAL WHO FRAUDULENTLY DEBASED THE PEOPLE'S MONEY.** For you see, they too looked at history and saw the same thing that I did. It was always, and without exception, is not the fault of the private sector, but the public sector who always spent more than they had and that led to debasement. I dare say, there is no public official in Washington today who legally could not be hung!

438.

Imagination is more important than knowledge. For knowledge is limited to all we now know and understand, while imagination embraces the entire world, and all there ever will be to know and understand.

Albert Einstein

439.

There is genius in persistence. It conquers all opposers. It gives confidence. It annihilates obstacles. Everybody believes in a determined man. People know that when he undertakes a thing, the battle is half won, for his rule is to accomplish whatever he sets out to do.

Orison Swett Marden, 1850-1924,

440.

"The budget should be balanced, the Treasury should be refilled, public debt should be reduced, the arrogance of officialdom should be tempered and controlled, and the assistance to foreign lands should be curtailed lest Rome become bankrupt. People must again learn to work, instead of living on public assistance."

Cicero - 55 BC

441.

Security is the chief enemy of mortals.

William Shakespeare

442.

There's no security on this earth, only opportunity.

Douglas MacArthur

443.

Simplify and add lightness.

Colin Chapman

444.

Capitalism should not be condemned, since we haven't had capitalism.

Ron Paul

445.

All initiation of force is a violation of someone else's rights, whether initiated by an individual or the state, for the benefit of an individual or group of individuals, even if it's supposed to be for the benefit of another individual or group of individuals.

Ron Paul

446.

If you have ten thousand regulations you destroy all respect for the law.

Winston Churchill

447.

Socialism is a philosophy of failure, the creed of ignorance, and the gospel of envy, its inherent virtue is the equal sharing of misery.

Winston Churchill

448.

The Constitution is not an instrument for government to restrain the people; it is an instrument for the people to restrain the government—lest it come to dominate our lives and our interests.

Patrick Henry

449.

The proliferation of bureaucrats and its invariable accompaniment, much heavier tax levies on the productive part of the population, are the recognizable signs, not of a great, but of a decaying society. Historians know that both phenomena were especially marked in the declining eras of the Roman Empire in the West and of its successor state, the Eastern or Byzantine Empire.

William Henry Chamberlin

450.

A weak currency is the sign of a weak economy, and a weak economy leads to a weak nation.

Ross Perot

451.

If you see a snake, just kill it – don't appoint a committee on snakes.

Ross Perot

452.

Those who would give up essential liberty to purchase a little temporary safety deserve neither liberty nor safety.

Ben Franklin

453.

One ought never to turn one's back on a threatened danger and try to run away from it. If you do that, you will double the danger. But if you meet it promptly and without flinching, you will reduce the danger by half. Never run away from anything. Never!

Winston Churchill

454.

A system of capitalism presumes sound money, not fiat money manipulated by a central bank. Capitalism cherishes voluntary contracts and interest rates that are determined by savings, not credit creation by a central bank.

Ron Paul

455.

You cannot help the poor by destroying the rich.

You cannot strengthen the weak by weakening the strong.

You cannot bring about prosperity by discouraging thrift.

You cannot lift the wage earner up by pulling the wage payer down.

You cannot further the brotherhood of man by inciting class hatred.

You cannot build character and courage by taking away men's initiative and independence.

You cannot help men permanently by doing for them, what they could and should do for themselves.

Abraham Lincoln

456.

There are some ideas so wrong that only a very intelligent person could believe in them.

George Orwell

457.

Never, never, never give up.

Winston Churchill

458.

One ought never to turn one's back on a threatened danger and try to run away from it. If you do that, you will double the danger. But if you meet it promptly and without flinching, you will reduce the danger by half. Never run away from anything. Never!

Winston Churchill

459.

Life is not fair; get used to it.

Bill Gates

460.

Be nice to nerds. Chances are you'll end up working for one.

Bill Gates

461.

No man is happy without a delusion of some kind. Delusions are as necessary to our happiness as r
Christian Nevell Bovee, 1820-1904, American Author, Lawyer

462.

Government has grown too large for people to support! If we quit voting, will they all go away?

?

463.

No matter how benign a state might be, even one that found a way to fund all of its activities without resorting to force, it must still violate the fundamental human right of self-determination in order to preserve its own existence. That's why the state is inherently a criminal organization – it must rely on force. Even the best of them are never based entirely on consent of the governed; there is coercion of the non-consenting minority. And there are **always some who do not consent.**

Democracy is no solution – it's just 51% bossing the other 49% around. For God's sake, Hitler was democratically elected. Democracy is just mob rule dressed up in a coat and tie.

Doug Casey, Conversations 31.3.2010

464.

“If a politician found he had cannibals among his constituents, he would promise them missionaries for dinner.”

H. L. Mencken

465.

“I believe that it is better to tell the truth than a lie. I believe it is better to be free than to be a slave. And I believe it is better to know than to be ignorant.”

H.L. Mencken

466.

The worst government is often the most moral. One composed of cynics is often very tolerant and humane. But when fanatics are on top there is no limit to oppression.”

H.L. Mencken

467.

All government, of course, is against liberty.”

H.L. Mencken

468.

“It doesn't take a majority to make a rebellion; it takes only a few determined leaders and a sound cause.”

H.L. Mencken

469.

What men value in this world are not rights but privileges. Most people want security in this world, not liberty. It is not materialism that is the chief curse of the world, as pastors teach, but idealism. Men get into trouble by taking their visions and hallucinations too seriously.”

H.L. Mencken

470.

“The urge to save humanity is almost always a false front for the urge to rule.”

H.L. Mencken

471.

The nine most terrifying words in the English language are, 'I'm from the government and I'm here to help.

Ronald Reagan

472 .

"I did not have sex with that woman."

William Jefferson Clinton

473.

Most of one's life is one prolonged effort to prevent oneself from thinking. People intoxicate themselves with work so they won't see how they really are.

Aldous Huxley

474.

Democracy is a pathetic belief in the collective wisdom of individual ignorance.

H. L. Mencken

475.

Most human beings have an almost infinite capacity for taking things for granted. That men do not learn very much from the lessons of history is the most important of all the lessons of history.

Aldous Huxley

476.

Every election is a sort of advance auction sale of stolen goods.

H. L. Mencken

477.

It is not materialism that is the chief curse of the world, as pastors teach, but idealism. Men get into trouble by taking their visions and hallucinations too seriously.

H. L. Mencken

478.

The only really happy folk are married women and single men.

H. L. Mencken

479.

When a new source of taxation is found it never means, in practice, that the old source is abandoned. It merely means that the politicians have two ways of milking the taxpayer where they had one before.

H. L. Mencken

480.

„Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher.“

Bert Brecht

481.

If you are not prepared to use force to defend civilization, then be prepared to accept barbarism.

Thomas Sowell

482.

It is hard to imagine a more stupid or more dangerous way of making decisions than by putting those decisions in the hands of people who pay no price for being wrong.

Thomas Sowell

483.

Liberalism is totalitarianism with a human face.

Thomas Sowell

484.

Liberals seem to assume that, if you don't believe in their particular political solutions, then you don't really care about the people that they claim to want to help.

Thomas Sowell

485.

Much of the social history of the Western world, over the past three decades, has been a history of replacing what worked with what sounded good.

Thomas Sowell

486.

The most fundamental fact about the ideas of the political left is that they do not work. Therefore we should not be surprised to find the left concentrated in institutions where ideas do not have to work in order to survive.

Thomas Sowell

487.

The problem isn't that Johnny can't read. The problem isn't even that Johnny can't think. The problem is that Johnny doesn't know what thinking is; he confuses it with feeling.

Thomas Sowell

488.

The welfare state is not really about the welfare of the masses. It is about the egos of the elites.

Thomas Sowell

489.

You will never understand bureaucracies until you understand that for bureaucrats procedure is everything and outcomes are nothing.

Thomas Sowell

490.

"You cannot legislate the poor into freedom by legislating the wealthy out of freedom. What one person receives without working for, another person must work for without receiving. The government cannot give to anybody anything that the government does not first take from somebody else. When half of the people get the idea that they do not have to work because the other half is going to take care of them, and when the other half gets the idea that it does no good to work because somebody else is going to get what they work for, that my dear friend, is about the end of any nation. You cannot multiply wealth by dividing it."

Pastor Adrian Rogers

491.

With the exception only of the period of the gold standard, practically all governments of history have used their exclusive power to issue money to defraud and plunder the people.

Friedrich August von Hayek

492.

Government is an unnecessary evil. Human beings, when accustomed to taking responsibility for their own behavior, can cooperate on a basis of mutual trust and helpfulness."

Fred Woodworth

493.

"If human beings are fundamentally good, no government is necessary; if they are fundamentally bad, any government, being composed of human beings, would be bad also."

Fred Woodworth

494.

The very atmosphere of firearms anywhere and everywhere restrains evil interference – they deserve a place of honor with all that’s good.”

George Washington

495.

POLITICIANS AND DIAPERS NEED TO BE CHANGED OFTEN AND FOR THE SAME REASON!

found at J quinn burning Platform 10.5.2010

496.

Rulers do not reduce taxes to be kind. Expediency and greed create high taxation, and normally it takes an impending catastrophe to bring it down.

Charles Adams

497.

Next to inflation, majority rule is the most ingenious scheme ever contrived by government. Most people have never dared to question the basic morality or logic in the assumption that the majority should have power over the minority. A majority of the people in the South once believed in black slavery. Did that make it moral? A lynch mob is majority rule stripped of its fancy trappings and its facade of respectability. In a community where homosexuals outnumber heterosexuals, should the majority have the right to outlaw sex between married partners of the opposite sex? In a community where atheists outnumber non- atheists, should the majority have the right to outlaw the practice of religion? ... a dictatorship allows only a small number of people to interfere with the rights of others, a democracy makes it possible for great numbers of people to impose their will on others -- through the force of government. Is an act of aggression more right if carried out by the majority than by a dictator? Since approximately half the eligible voters vote this means that approximately 75% of the people are ruled by 25% of the people.

Robert J. Ringer, American Writer

498.

Der Ökologismus ist der Sozialismus des 21. Jahrhunderts.

Vaclav Klaus

499.

A cynic is a man who, when he smells flowers, looks around for a coffin. ~

An idealist is one who, on noticing that a rose smells better than a cabbage, concludes that it will also make better soup.

H. L. Mencken

500.

It is even harder for the average ape to believe that he has descended from man.

H. L. Mencken

501.

It is inaccurate to say that I hate everything. I am strongly in favor of common sense, common honesty, and common decency. This makes me forever ineligible for public office.

H. L. Mencken

502.

Love is the triumph of imagination over intelligence.

H. L. Mencken

503.

The men the American public admire most extravagantly are the most daring liars; the men they detest most violently are those who try to tell them the truth.

H. L. Mencken

504.

The whole aim of practical politics is to keep the populace alarmed (and hence clamorous to be led to safety) by menacing it with an endless series of hobgoblins, all of them imaginary.

H. L. Mencken

505.

All religions have based morality on obedience, that is to say, on voluntary slavery. That is why they have always been more pernicious than any political organization. For the latter makes use of violence, the former – of the corruption of the will.

Alexander Herzen

506.

Corruption, the most infallible symptom of constitutional liberty.

Edward Gibbon

507.

Life is a corrupting process from the time a child learns to play his mother off against his father in the politics of when to go to bed; he who fears corruption fears life.

Saul Alinsky

508.

The beast for me is greed. Whether you read Dante, Swift, or any of these guys, it always boils down to the same thing: the corruption of the soul.

Ben Nicholson

509.

The corruption of the American soul is consumerism.

Ben Nicholson

510.

The first sign of corruption in a society that is still alive is that the end justifies the means.

Georges Bernanos

511.

This source of corruption, alas, is inherent in the democratic system itself, and it can only be controlled, if at all, by finding ways to encourage legislators to subordinate ambition to principle.

James L. Buckley

512.

Democracy and socialism have nothing in common but one word, equality. But notice the difference: while democracy seeks equality in liberty, socialism seeks equality in restraint and servitude.

A. de Tocqueville

513.

Deficits mean future tax increases, pure and simple. Deficit spending should be viewed as a tax on future generations, and politicians who create deficits should be exposed as tax hikers.

Ron Paul

514.

I am absolutely opposed to a national ID card. This is a total contradiction of what a free society is all about. The purpose of government is to protect the secrecy and the privacy of all individuals, not the secrecy of government. We don't need a national ID card.

Ron Paul

515.

I am just absolutely convinced that the best formula for giving us peace and preserving the American way of life is freedom, limited government, and minding our own business overseas.

Ron Paul

516.

There is only one kind of freedom and that's individual liberty. Our lives come from our creator and our liberty comes from our creator. It has nothing to do with government granting it.

Ron Paul

517.

I find television very educating. Every time somebody turns on the set, I go into the other room and read a book.

Groucho Marx

518.

Military intelligence is a contradiction in terms.

Groucho Marx

519.

There's one way to find out if a man is honest – ask him. If he says, "Yes," you know he is a crook.

Groucho Marx

520.

Taxation is an act of legal plunder where the government confiscates your money or sends you to prison if you refuse to pay. Inflation is a way of stealing your money through printing up new money, which makes all existing money worth less.

Paul Nathan 26.5.2010

521.

When you subsidize poverty and failure, you get more of both."

James Dale Davidson, National Taxpayers Union

522.

"The more corrupt the state, the more it legislates."

Tacitus

523.

"A Liberal is a person who will give away everything he doesn't own."

Anon.

524.

Economics isn't rocket science. It's common sense and economists don't have any.

Darryl Robert Schoon

<http://www.kitco.com/ind/schoon/jun032010.html>

525.

Even though some people say we are living in a "knowledge economy," we are living in a political atmosphere in which ignorance has more power than ever. Washington politicians who have never run any business are telling all kinds of businesses-- from automobile companies and banks to hospitals and insurance companies-- how they have to run their businesses. This is the golden age of ignorance in power.

Thomas Sowell

<http://jewishworldreview.com/cols/sowell060810.php3>

526.

In all the years when the Arab states controlled the area that Israel took over after the 1967 war, nobody cared what happened to the Palestinians, much less offered them a homeland.

Thomas Sowell

<http://jewishworldreview.com/cols/sowell060810.php3>

527.

Die Vorkämpfer des Sozialismus nennen sich Fortschrittliche, aber sie empfehlen ein System, das durch starre Einhaltung der Routine und durch Widerstand gegen jede Art Verbesserung gekennzeichnet ist. Sie nennen sich Liberale, doch sie beabsichtigen, die Freiheit abzuschaffen. Sie nennen sich Demokraten und verlangen doch nach einer Diktatur. Sie nennen sich Revolutionäre, aber sie wollen den Staat allmächtig machen. Sie versprechen die Segnungen des Garten Eden, aber sie planen, die Welt in ein riesiges Postamt zu verwandeln. Jeder Mensch nur ein nach-geordneter Handlungsgehilfe in einem Amt – welch verlockende Utopie! Welch edler Grund, für den es sich zu kämpfen lohnt!

Gegen diesen Wahnsinn an Agitation gibt es nur eine Waffe: die Vernunft. Nur gesunder Menschenverstand wird benötigt, um den Menschen davor zu bewahren, zur Beute illusorischer Phantasien und leerer Schlagwörter zu werden

Bureaucracy, Conclusion, Ludwig von Mises (1944)

528.

Anyway, no drug, not even alcohol, causes the fundamental ills of society. If we're looking for the source of our troubles, we shouldn't test people for drugs, we should test them for stupidity, ignorance, greed and love of power.

P. J. O'Rourke

529.

"A human being should be able to change a diaper, plan an invasion, butcher a hog, conn a ship, design a building, write a sonnet, balance accounts, build a wall, set a bone, comfort the dying, take orders, give orders, cooperate, act alone, solve equations, analyze a new problem, pitch manure, program a computer, cook a tasty meal, fight efficiently, die gallantly."

Robert Heinlein

530.

"A generation which ignores history has no past and no future."

Robert Heinlein

531.

"When any government, or church for that matter, undertakes to say to it's subjects, this you may not read, this you must not see, this you are forbidden to know the end result is tyranny and oppression, no matter how holy the motive."

Robert Heinlein

532.

Rund 90 Prozent der Häftlinge, die zur Zeit in Berliner Haftanstalten einsitzen, sind Muslime.

<http://www.islamischereligionsgemeinschaft.org/index.php/IRG/IRG-Pressemitteilung-2010-02-07>

533.

Männer, die behaupten, sie seien die uneingeschränkten Herren im Haus, lügen auch bei anderen Gelegenheiten.

Mark Twain

534.

„Die Freiheit des Demokraten besteht nicht darin, alles sagen zu können, was er denkt, sondern nicht alles denken zu müssen was er sagt.

Nicolas Davila

535.

„Demokratie, das ist, wenn zwei Wölfe und ein Schaf über die nächste Mahlzeit abstimmen.“

Benjamin Franklin

(Freedom is when the sheep has a gun.)

536.

In my many years I have come to a conclusion that one useless man is a shame, two is a law firm and three or more is a congress.

John Adams

537.

Suppose you were an idiot. And suppose you were a member of Congress. But then I repeat myself.

Mark Twain

539.

I contend that for a nation to try to tax itself into prosperity is like a man standing in a bucket and trying to lift himself up by the handle.

Winston Churchill

540.

Foreign aid might be defined as a transfer of money from poor people in rich countries to rich people in poor countries.

Douglas Casey

541.

Giving money and power to government is like giving whiskey and car keys to teenage boys.

P.J. O'Rourke

542.

Government is the great fiction, through which everybody endeavors to live at the expense of everybody else.

Frederic Bastiat, French Economist (1801-1850)

543.

Government's view of the economy could be summed up in a few short phrases: If it moves, tax it. If it keeps moving, regulate it. And if it stops moving, subsidize it.

Ronald Reagan (1986)

544.

I don't make jokes. I just watch the government and report the facts.

Will Rogers

545.

In general, the art of government consists of taking as much money as possible from one party of the citizens to give to the other.

Voltaire (1764)

546.

Just because you do not take an interest in politics doesn't mean politics won't take an interest in you!

Pericles

547.

No man's life, liberty, or property is safe while the legislature is in session.

Mark Twain (1866)

548.

The only difference between a tax man and a taxidermist is that the taxidermist leaves the skin.

Mark Twain

549.

The ultimate result of shielding men from the effects of folly is to fill the world with fools.

Herbert Spencer, English Philosopher (1820-1903)

550.

There is no distinctly native American criminal class ... save Congress.

Mark Twain

551.

What this country needs are more unemployed politicians.

Edward Langley, Artist (1928-1995)

552.

A government big enough to give you everything you want is strong enough to take everything you have.

Thomas Jefferson

553.

The biggest difference between Republicans and Democrats is the spelling.

Anonymous

554.

The smallest minority on earth is the individual. Those who deny individual rights cannot claim to be defenders of minorities.

Ayn Rand

555.

Throughout the centuries there were men who took first steps, down new roads, armed with nothing but their own vision.

Ayn Rand

556.

Wealth is the product of man's capacity to think.

Ayn Rand

557.

If fear is cultivated it will become stronger, if faith is cultivated it will achieve mastery.

John Paul Jones

558.

Someone once said that a democratic society cannot survive for long after 51 percent of the people decide that they want to live off the other 49 percent. Yet that is the direction in which we are being pushed by those who are promoting envy under its more high-toned alias of "social justice".

Thomas Sowell

559.

For society as a whole, nothing comes as a 'right' to which we are 'entitled'. Even bare subsistence has to be produced. ... The only way anyone can have a right to something that has to be produced is to force someone else to produce it. ... The more things are provided as rights, the less the recipients have to work and the more the providers have to carry the load.

Thomas Sowell

560.

"The American Republic will endure until the day Congress discovers that it can bribe the public with the public's money".

ALEXIS De TOCQUEVILLE

561.

Man muß in dieser Frühzeit der Zensurengebung es sich nicht so vorstellen, daß stets Noten vergeben worden sind, obwohl bereits aus dem 16. Jahrhundert eine sechsstufige Zensurenkala (1 = optimus, 2 = bonus, 3 = mediocris, 4 = dubius, 5 = retinendus, 6 = rejiciendus) überliefert ist, die für Volksschulen bestimmt war.

Volkmar Weiss, IQ Falle, S.15

562.

Darwin kam zu der Behauptung, daß die Weitergabe der vererbten Intelligenz für die menschliche Evolution ein entscheidender Schritt gewesen sei, der unsere äffischen Vorfahren von den anderen Affen zu trennen begann. Sir Francis Galton, ein junger Vetter von Darwin und bereits auch ein berühmter Weltreisender, griff die Anregung auf und setzte sich das Ziel, die Behauptung zu beweisen, indem er führende Familien, deren Daten er aus biographischen Sammlungen entnehmen konnte, analysierte. Galton belegte damit 1869, also genau zehn Jahre nach dem Erscheinen von Darwins „Ursprung der Arten“, in seinem Buch „Hereditary Genius“ mit Daten, daß das geistige Leistungsvermögen sich in den Familien fortpflanzte. Auf diese Weise wurde eine zutiefst kontroverse Verknüpfung zwischen Intelligenz und Vererbung hergestellt, die bis heute nicht an Zündstoff eingebüßt hat.

Volkmar Weiss, IQ Falle, S.18-19

563.

“The man who views the world at fifty the same as he did at twenty has wasted thirty years of his life.”

Muhammad Ali

564.

IQ of Nazi leaders ; Wechsler-Bellevue IQ: Hjalmar Schacht IQ 143, Arthur Seyss-Inquart IQ 141, Hermann Göring IQ 138, Karl Dönitz IQ 138, Franz von Papen IQ 134, Erich Räder IQ 134, Dr. Hans Frank IQ 130, Hans Fritzsche IQ 130, Baldur von Schirach IQ 130, Joachim von Ribbentrop IQ 129, Wilhelm Keitel IQ 129, Albert Speer IQ 128, Alfred Jodl IQ 127, Alfred Rosenberg IQ 127, Constantin von Neurath IQ 125, Walter Funk IQ 124, Wilhelm Frick IQ 124, Rudolf Hess IQ 120, Fritz Sauckel IQ 118, Ernst Kaltenbrunner IQ 113, Julius Streicher IQ 106 - "confirming the fact that the most successful men in any sphere of human activity - whether it is politics, industry, militarism or crime - are apt to be above average intelligence."

Gilbert, G. M.: Nuremberg Diary. New York: Signet Book 1947, p. 34

565.

„Ab einem gewissen Grad von Intelligenz sind Menschen zu jeder Dummheit fähig.“

(Gregor Brand, Mescholim Nr. 4)

566.

With the exception only of the period of the gold standard, practically all governments of history have used their exclusive power to issue money to defraud and plunder the people.

Friedrich August von Hayek

567.

“We work jobs we hate to buy shit we don’t need.”

Tyler Durden (Film: Fight Club)

568.

"I say that you ought to get rich, and it is your duty to get rich.... The men who get rich may be the most honest men you find in the community. Let me say here clearly .. . ninety-eight out of one hundred of the rich men of America are honest. That is why they are rich. That is why they are trusted with money. That is why they carry on great enterprises and find plenty of people to work with them. It is because they are honest men. I sympathize with the poor, but the number of poor who are to be sympathised with is very small. To sympathize with a man whom God has punished for his sins ... is to do wrong.... let us remember there is not a poor person in the United States who was not made poor by his own shortcomings. ..."

Russell H. Conwell, Acres of Diamonds, ca 1890

569.

Where justice is denied, where poverty is enforced, where ignorance prevails, and where any one class is made to feel that society is an organized conspiracy to oppress, rob and degrade them, neither persons nor property will be safe.

Frederick Douglass

570.

Anyone who knows how difficult it is to keep a secret among three men – particularly if they are married – knows how absurd is the idea of a worldwide secret conspiracy consciously controlling all mankind by its financial power; in real, clear analysis.

Oswald Mosley

571.

Politics is the conspiracy of the unproductive but organized against the productive but unorganized.

Joseph Sobran

572.

In Deutschland darf man über Probleme nur reden. Wer sich um ihre Lösung kümmert, gilt als Rechtspopulist.

Edgar Gärtner

573.

Die wahren GRÜNEN - unwählbar!:

„Deutschland muß von außen eingehegt, und innen durch Zustrom heterogenisiert, quasi verdünnt“ werden.“ Quelle : Die Welt 7. Februar 2005; Rezension des Buches von J. Fischer (Günen): Risiko Deutschland.

„Deutsche Helden müßte die Welt, tollwütigen Hunden gleich, einfach totschiagen.“ (Joseph „Joschka“ Fischer in Pflasterstrand, 1982)

„Deutschland verschwindet jeden Tag immer mehr, und das finde ich einfach großartig.“
„Noch nie habe ich die deutsche Nationalhymne mitgesungen und ich werde es als Minister auch nicht tun.“

Jürgen Trittin, Bündnis90/Die Grünen in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung vom 02.01.2005

Am Nationalfeiertag der Deutschen ertrinken die Straßen in einem Meer aus roten Türkenflaggen und ein paar schwarzrotgoldenen Fahnen.

Claudia Roth, Bündnis90/Die Grünen, Wunschvision zum Tag der Deutschen Einheit, Artikel in der Welt am Sonntag vom 6.Februar 2005

„Deutsche sind Nichtmigranten, mehr nicht!“

„Türkei ist zweite Heimat für mich, ich mach seit 20 Jahren Türkeipolitik“

Claudia Roth, Bündnis90/Die Grünen

„Ich wollte, daß Frankreich bis zur Elbe reicht und Polen direkt an Frankreich grenzt.“

Sieglinde Frieß, Bündnis90/Die Grünen vor dem Parlament im Bundestag, Quelle: FAZ vom 6.9.1989

„Migration ist in Frankfurt eine Tatsache. Wenn Ihnen das nicht passt, müssen Sie woanders hinziehen.“ (Antwort auf die Beschwerde zu Integrationsproblemen von 50 Anwohnern)

Nargess Eskandari-Grünberg, Bündnis90/Die Grünen, in der Frankfurter Rundschau vom 13. November 2007. Augenzeugen sagen, es hieß wörtlich „...dann wandern Sie aus!“

"Deutsche Nation, das ist für mich überhaupt nichts, worauf ich mich positiv beziehe - würde ich politisch sogar bekämpfen."

Franziska Drohse, SPD und eh.Bundesvorsitzende der Jusos bei Cicero TV

574.

"Some people say that Americans are ignorant and apathetic, but I don't know and I don't care."

Doug Casey

575.

Paraprosdokian sentences:

I asked God for a bike, but I know God doesn't work that way. So I stole a bike and asked for forgiveness.

Do not argue with an idiot. He will drag you down to his level and beat you with experience.

If I agreed with you, we'd both be wrong.

We never really grow up, we only learn how to act in public.

Knowledge is knowing a tomato is a fruit; wisdom is not putting it in a fruit salad.

Evening news is where they begin with "Good evening" and then proceed to tell you why it isn't.

To steal ideas from one person is plagiarism. To steal from many is research.

I thought I wanted a career. It turns out I just wanted paychecks.

A bank is a place that will lend you money if you can prove that you don't need it.

Whenever I fill out an application, in the part that says, "If an emergency, notify:" I put "DOCTOR."

I didn't say it was your fault, I said I was blaming you.

A clear conscience is usually the sign of a bad memory.

You do not need a parachute to skydive. You only need a parachute to skydive twice.

Always borrow money from a pessimist. He won't expect it back.

A diplomat is someone who can tell you to go to hell in such a way that you will look forward to the trip.

Hospitality: making your guests feel like they're at home, even when you wish they were.

Money can't buy happiness, but it sure makes misery easier to live with.

Some cause happiness wherever they go, others whenever they go.

I used to be indecisive. Now I'm not sure.

When tempted to fight fire with fire, remember that the Fire Department usually uses water.

You're never too old to learn something stupid.

"If you're not part of the solution, you're part of the precipitate." — Henry J. Tillman

"I belong to no organized party. I am a Democrat." — Will Rogers

"She got her good looks from her father; he's a plastic surgeon." — Groucho Marx

"I've had a perfectly wonderful evening, but this wasn't it." — Groucho Marx

"One morning I shot an elephant in my pajamas. How he got in my pajamas I'll never know."
— Groucho Marx

"Outside of a dog, a book is man's best friend. Inside of a dog, it's too dark to read." — Groucho Marx

"Take my wife – please." — Henny Youngman

576.

No one should suffer from the great delusion that any form of communism or socialism which promotes the dictatorship of the few instead of the initiative of the millions can produce a happier or more prosperous society.

Charles E. Wilson

577.

"We have tried spending money. We are spending more than we have ever spent before and it does not work."

Henry Morgenthau, Sec. of Treasury of FDR

578.

"Gentlemen, you are now about to embark on a course of studies that (will) form a noble adventure. . . Let me make this clear to you. . . nothing that you will learn in the course of your studies will be of the slightest possible use to you in after life – save only this – that if you work hard and intelligently, *you should be able to detect when a man is talking rot*, and that, in my view, is the main, if not the sole purpose of education."

John Alexander Smith, Professor of Moral Philosophy at Oxford addressing the first session of his two-year lecture course in 1914

579.

Der Staat in seiner Ressourcenverteilung (Steuer- und Rentenpolitik) lässt es zu, dass „die einen drei Kinder und die anderen drei jährliche Urlaube haben“. Dabei könnte er aufgrund der Umlagenfinanzierung der Rente (d.h. wir bezahlen unsere Beiträge schließlich nicht für uns, sondern für unsere Eltern!) durchaus mit gutem Grund das von Kinderlosen eingesparte Geld in deutlichem Umfang abschöpfen und für deren Altersversorgung verwenden. Schließlich werden sie einmal keine Kinder haben, die für sie im Alter sorgen und Beiträge bezahlen. Der Eingriff in das Netto-Lebenseinkommen sollte dabei für jeden durchaus dem der sechsstelligen finanziellen Kosten für das Großziehen eines Kindes entsprechen.

<http://www.pi-news.net/2010/II/ist-der-demographische-selbstmord-aufzuhalten/#more-163839>

580.

Wer Lösungen für „Menschheitsprobleme“ anstrebt, die voraussetzen, dass alle gleich denken, nimmt ausgesprochen oder unausgesprochen in Kauf, Andersdenkende in Lager sperren zu müssen.

Edgar L. Gärtner

581.

"Everyone should have an equal chance, but not everyone is equal."

582.

"Denken ist schwer, darum urteilen die meisten."

Carl Gustav Jung

583.

"Das Grundübel unserer Demokratie liegt darin, dass sie keine ist."

Prof. Hans Herbert v. Arnim

584.

"In Deutschland gilt derjenige, der auf den Schmutz hinweist, für viel gefährlicher als derjenige, der den Schmutz macht."

Kurt Tucholsky

585.

Es scheint, dass es im deutschen Parteiensystem keine Kraft mehr gibt, die sich für die Leute einsetzt, die den Staat am Leben halten. Alle kümmern sich nur noch darum, dass diejenigen ruhig gestellt werden, die vom Staat leben.

<http://www.ef-magazin.de/2010/11/25/2697-konservative-tod-in-karlsruhe>

Ansgar Lange 25.11.2010

586.

"If you have a pulse, you have a purpose..."

Anon.

587.

Wer in einem gewissen Alter nicht merkt, dass er hauptsächlich von Idioten umgeben ist, tut das aus einem gewissen Grunde nicht.

Curt Goetz

588.

Die Marktwirtschaft ist dem Vampir Staat wehrlos ausgeliefert, solange dieser das Monopol auf ihr Blut – auf das Geld – hat.

Roland Baader

589.

"We are faced with the paradoxical fact that education has become one of the chief obstacles to intelligence and freedom of thought."

Bertrand Russell

590.

If you wish to avoid the spiritual impoverishment of individuals and whole societies, leave the metropolis and revive the small country community, or alternately humanize the metropolis by creating within its network of mechanical organization the urban equivalents of small country communities, in which individuals can meet and cooperate as complete persons, not as the mere embodiments of specialized functions.

Aldous Huxley

591.

Die Weltgeschichte wird da wieder ansetzen, wo sie im Jahre 1914 unterbrochen wurde, oder gar nicht mehr weitergehen.

Edgar L. Gärtner

592.

The urge to save humanity is almost always a false front for the urge to rule.

H.L. Mencken

593.

Under democracy, one party always devotes its chief energies to trying to prove that the other party is unfit to rule – and both commonly succeed, and are right.

H.L. Mencken

594.

When fanatics are on top there is no limit to oppression.

H.L. Mencken

595.

"The trouble with the world is that the stupid are cocksure and the intelligent are full of doubt."

Bertrand Russell

596.

"One hundred percent."

Ben Bernanke, on his confidence that the Fed will control inflation

597.

"Nothing is more dangerous for man's private morality than the habit of command. The best man, the most intelligent, disinterested, generous, pure, will infallibly and always be spoiled at this trade. Two sentiments inherent in power never fail to produce this demoralization; they are: contempt for the masses and the overestimation of one's own merits."

Bakunin, Power Corrupts the Best, 1867

598.

"The supreme law of the State is self-preservation at any cost. All States, ever since they came to exist upon the earth, have been condemned to perpetual struggle – a struggle against their own populations, whom they oppress and ruin. A struggle against all foreign States, every one of which can be strong only if the others are weak. And since the States cannot hold their own in this struggle unless they constantly keep on augmenting their power against their own subjects as well as against other States, it follows that the supreme law of the State is the augmentation of its power to the detriment of internal liberty and external justice."

Bakunin, The Immorality of the State, 1870

599.

“Lying. Diplomacy has no other mission. Every time a State wants to declare war upon another State, it starts off by launching a manifesto addressed not only to its own subjects but to the whole world. In this manifesto it declares that right and justice are on its side, and it endeavors to prove that it is actuated only by love of peace and humanity and that, imbued with generous and peaceful sentiments, it suffered for a long time in silence until the mounting iniquity of its enemy forced it to bare its sword. At the same time it vows that, disdainful of all material conquest and not seeking any increase in territory, it will put an end to this war as soon as justice is reestablished. And its antagonist answers with a similar manifesto, in which naturally right, justice, humanity, and all the generous sentiments are to be found respectively on its side.

“Those mutually opposed manifestos are written with the same eloquence, they breathe the same virtuous indignation, and one is just as sincere as the other; that is to say both of them are equally brazen in their lies, and it is only fools who are deceived by them. Sensible persons, all those who have had some political experience, do not even take the trouble of reading such manifestos.”

Bakunin, *The Immorality of the State*, 1870

600.

To the extent that a man isn't free to live his life peacefully according to his own standards and to fully own whatever he earns, he is a slave. Enslaving men "for the good of society" is one of the most subtle and widespread forms of slavery. It is continually advocated by priests, politicians, and quack philosophers who hope, by the labor of the enslaved, to gain what they haven't earned.

M. u. L. Tannehill 1970: 10

601.

“The average man doesn't want to be free. He wants to be safe.”

H. L. Mencken *Notes on Democracy*, 1926, Part III, p. 148

602.

Most of one's life is one prolonged effort to prevent oneself from thinking. People intoxicate themselves with work so they won't see how they really are.

Aldous Huxley

603.

The law of unintended consequences is what happens when a simple system tries to regulate a complex system. The political system is simple. It operates with limited information (rational ignorance), short time horizons, low feedback, and poor and misaligned incentives. Society in contrast is a complex, evolving, high-feedback, incentive-driven system. When a simple system tries to regulate a complex system you often get unintended consequences.

Andrew Gelman

604.

Das einzig wahre Menschenrecht ist das Recht, in Ruhe gelassen zu werden – von jedem, den man nicht eingeladen hat oder den man nicht willkommen heißt.

Roland Baader

605.

Whenever destroyers appear among men, they start by destroying money, for money is men's protection and the base of a moral existence. Destroyers seize gold and leave to its owners a counterfeit pile of paper. This kills all objective standards and delivers men into the arbitrary power of an arbitrary setter of values. Gold was an objective value, an equivalent of wealth produced. Paper is a mortgage on wealth that does not exist, backed by a gun aimed at those who are expected to produce it. Paper is a check drawn by legal looters upon an account which is not theirs: upon the virtue of the victims. Watch for the day when it bounces, marked: "Account Overdrawn."

Ayn Rand

606.

Don't tell me it's impossible, tell me you can't do it. Tell me it's never been done ... the only things we really know are Maxwell's equations, the three laws of Newton, the two postulates of relativity, and the periodic table. That's all we know that's true. All the rest are man's laws.

Dean Kamen, inventor of the Segway, recipient of the National Medal of Technology and Lemelson-MIT Prize

607.

Does history record any case in which the majority was right?

Robert Heinlein

608.

I love fools' experiments.
I'm always making them.

Charles Darwin

609.

Everything popular is wrong!

Oscar Wilde, The Importance of Being Earnest

610.

Know the rules well, so you can break them effectively.

Dalai Lama XIV

611.

God, please grant me a fat bank account and a slim figure. You seem to have gotten them backwards last year..."

Anon.

612.

Wenn das selbstständige Denken aufhört, verfällt die Ordnung !

Konfuzius

613.

Weil ihr, Freunde, und 62 Millionen anderer Amerikaner mir in diesem Augenblick zuhören, weil weniger als 3% von euch Bücher lesen. Weil weniger als 15% von euch Zeitung lesen. Weil die einzige Wahrheit die ihr kennt, die ist, die aus dieser Röhre kommt. Heute existiert schon eine ganze Generation von Menschen, die nie etwas kennengelernt hat, was nicht aus dieser Röhre gekommen ist. Diese Röhre ist das Evangelium, die letzte Offenbarung. Die Röhre kann krönen und stürzen, Präsidenten, Päpste, Premierminister, diese Röhre ist die gefährlichste, furchterregendste, gottverdammte Macht in dieser gottlosen Welt. Wehe uns, wenn sie je in die Hände der falscher Leute kommt, Freunde.

Also hört mir zu, hört mir zu, das Fernsehen ist nicht die Wahrheit, das Fernsehen ist nichts weiter als ein gottverdammter Rummelplatz, das Fernsehen ist ein Zirkus, ein Jahrmarkt, eine reisende Gruppe von Akrobaten, Märchenerzählern, Tänzern, Sängern, Jongleuren, Abnormitäten, Löwenbändigern und Fussballspielern. Das Gewerbe ist da, um die Langeweile zu vertreiben. Wenn ihr die Wahrheit wollt, geht zu Gott, geht zu euren Gurus, geht zu euch selbst, weil das die einzige Stelle ist, wo ihr jemals die wirkliche Wahrheit finden könnt. Oh Mann, von uns werdet ihr nie die Wahrheit hören. Wir erzählen euch alles was ihr hören wollt, wir lügen wie die Teufel, wir erzählen euch dass Kojak immer den Killer erwischt und dass nie jemand Krebs hat in Archie Bunker's Haus und egal wie tief der Held in Schwierigkeiten steckt, keine Angst, schaut nur auf die Uhr, am Schluss der Sendung wird er gewinnen, wir erzählen euch jeden Scheiss den ihr hören wollt.

Wir handeln mit Illusionen, nichts davon ist wahr. Aber ihr Freunde, ihr sitzt da, Tag für Tag, Abend für Abend, alle Altersgruppen, Hautfarben, Glaubensbekenntnisse, wir sind alles was ihr kennt. Ihr fangt an den Blödsinn zu glauben, den wir verzapfen, ihr fangt an zu glauben, das die Röhre, die Wirklichkeit ist und euer eigenes Leben unwirklich ist. Was immer die Röhre euch auch sagt, ihr tut es. Ihr zieht euch so an, ihr esst so, ihr erzieht eure Kinder so, ja ihr denkt sogar wie die Röhre. Das ist Massenwahnsinn, ihr Verrückten. Im Namen Gottes, ihr Menschen seit die Realität, wir sind die Illusion. Also schaltet eure Fernseher aus, schaltet sie aus, schaltet sie auf der Stelle aus, dreht sie ab und macht sie nicht wieder an, dreht sie ab, mitten im Satz, den ich jetzt sage, habt ihr verstanden, dreht die Apparate ab...

Howard Beale, Network, Film 1976

614.

“From its very beginnings it (the State) has been – and still remains – the divine sanction of brutal force and triumphant iniquity. Even in the most democratic countries, like the United States and Switzerland, it is simply the consecration of the privileges of some minority and the actual enslavement of the vast majority...

“This explains to us why ever since history began, that is, ever since States came into existence, the political world has always been and continues to be the stage for high knavery and brigandage – brigandage and knavery which are held in high honor, since they are ordained by patriotism, transcendent morality, and by the supreme interest of the State. This explains to us why all the history of ancient and modern States is nothing more than a series of revolting crimes; why present and past kings and ministers of all times and all countries – statesmen, diplomats, bureaucrats, and warriors – if judged from the point of view of simple morality and human justice, deserve a thousand times the gallows of penal servitude.

“For there is no terror, cruelty, sacrilege, perjury, imposture, infamous transaction, cynical theft, brazen robbery, or foul treason which has not been committed and all are still being committed daily by representatives of the State, with no other excuse than this elastic, at times so convenient and terrible phrase Reason of State.”

Bakunin, The Immorality of the State, 1870

615.

We can easily forgive a child who is afraid of the dark; the real tragedy of life is when men are afraid of the light.

Plato

616.

Name-calling is resorted to only when a speaker cannot be refuted by evidence and rational argument; the victim of name-calling should therefore be given the presumption of being correct until he is refuted. "Truth is 'hate' to those who hate the truth."

R. D. Fuerle, 2008, Introduction

617.

Laut Friedrich A. von Hayek läßt sich der Sinn des Wortes „sozial“ als „umverteilen“ deuten, eine „Sozialistische Partei“ folglich als „Umverteilungspartei“. In den Demokratien fallen den Parteien die meisten Stimmen zu, die bei Wahlen Umverteilung versprechen. Das bringt einen verhängnisvollen Kreislauf des Niedergangs in Gang....

Volkmar Weiss 2.9.2010

618.

Hindus und Moslems haben verschiedene religiöse Hintergründe, haben ein anderes Alltagsleben und eine andere Literatur. Sie heiraten nicht untereinander und essen auch nicht miteinander, da sie zu zwei verschiedenen Kulturen gehören, die auf widersprüchlichen Ideen und Konzepten beruhen. [...] Das Zusammenzwängen solcher Völker in einem einzigen Staat – die einen als zahlenmäßige Minderheit, die anderen als Mehrheit – muss zu wachsender Unzufriedenheit und schlussendlicher Zerstörung der Regierungsstrukturen eines solchen Staates führen.

Muhammad Iqbal 29.12.1930

Diese **Zwei-Nationen-Theorie** ist die Grundlage für die Rechtfertigung von Pakistan als eigenem Staat auf dem Indischen Subkontinent und war die Grundlegende Theorie die 1948 zur Teilung führte

619.

In the book, Mr Lee, when asked to assess the progress of multiracialism in Singapore, said: "I have to speak candidly to be of value, but I do not wish to offend the Muslim community.

"I think we were progressing very nicely until the surge of Islam came, and if you asked me for my observations, the other communities have easier integration - friends, intermarriages and so on, Indians with Chinese, Chinese with Indians - than Muslims. That's the result of the surge from the Arab states."

He added: "I would say today, we can integrate all religions and races except Islam."

Lee Kuan Yew, EX Ministerpräsident Singapore, Buch "Hard Truths"

620.

Bankraub ist eine Unternehmung von Dilettanten. Wahre Profis gründen eine Bank.

Bertolt Brecht

621.

Most people work just hard enough not to get fired and get paid just enough money not to quit.

George Carlin

622.

Der Erfolg des Marxismus mit weltweit vielen Hundert Millionen Toten ist nicht Marx zuzuschreiben, sondern der marxistischen Gefühlslage der Intellektuellen.

Roland Baader

623.

„Wie verabscheuungswürdig ist der Fluch den der Islam seinen Anhängern auferlegt. Nebst dem fanatischen Wahnsinn, der in einem Menschen so gefährlich ist, wie Wasserscheuheit in einem Hund, ist dies beängstigend-fatalistische Gleichgültigkeit. Die Auswirkungen sind in vielen Ländern offensichtlich, leichtsinnige Gewohnheiten, schlampige Ackerbaumethoden, schwerfällige Wirtschaftsgebräuche und Unsicherheit des Eigentums herrschen überall da, wo die Nachfolger des Propheten regieren oder leben. Eine erniedrigende Sinnlichkeit beraubt dieses Leben seiner Würde und seiner Verbesserung, das nächste von seiner Ehre und Heiligkeit. Die Tatsache, dass nach mohammedanischem Gesetz jede Frau einem Mann als sein absoluter Besitz gehören muss, sei es als Kind, als Ehefrau, oder als Geliebte, schiebt die endgültige Ausrottung der Sklaverei zwingend hinaus bis der islamische Glaube aufgehört hat, eine wichtige Macht innerhalb der Menschheit zu sein.

Einzelne Muslime mögen großartige Qualitäten aufweisen, aber der Einfluss der Religion lähmt die gesellschaftliche Entwicklung derer, die ihr nachfolgen. Es gibt keine stärker rückschrittliche Kraft auf der Welt. Weit entfernt davon, dem Tod geweiht zu sein, ist der Mohammedanismus ein militanter und bekehrerischer Glaube. Er hat bereits in Zentralafrika gestreut, zieht bei jedem Schritt furchtlose Krieger heran, und wäre nicht das Christentum in den starken Armen der Wissenschaft geborgen, der Wissenschaft, gegen die er (der Islam) vergeblich gekämpft hat, würde die Zivilisation des modernen Europas vielleicht fallen, so wie die Zivilisation des alten Roms gefallen ist.“

Winston Churchill (The River War, first edition, Vol. II, pages 248-50 [London: Longmans, Green & Co., 1899] Übers. PSc).

624.

„It seems to me a certainty that the fatalistic teachings of Mohammed and the utter degradation of the Arab women are the outstanding causes for the arrested development of the Arab. He is exactly as he was around the year 700, while we have been developing.“

General George S. Patton

625.

Der Koran und die auf ihm fußende muselmanische Gesetzgebung reduzieren Geographie und Ethnographie der verschiedenen Völker auf die einfache und bequeme Zweiteilung in Gläubige und Ungläubige. Der Ungläubige ist harby, d. h. der Feind. Der Islam ächtet die Nation der Ungläubigen und schafft einen Zustand permanenter Feindschaft zwischen Muselmanen und Ungläubigen. In diesem Sinne waren die Seeräuberschiffe der Berberstaaten die heilige Flotte des Islam.

Marx-Engels-Werke, Band 10, S. 170

626.

„Das Kopftuch ist die Flagge des islamischen Kreuzzuges. Diese islamistischen Kreuzzügler sind die Faschisten des 21. Jahrhunderts.“

Alice Schwarzer

627.

„Der Terror kommt aus dem Herzen des Islam“

„Dem wahren Gesicht des Islam begegnet man nicht auf der deutschen Islamkonferenz. Man begegnet ihm in Ländern wie Pakistan. Dieser Islam richtet sich gegen alle, die nicht nach den Regeln des Koran leben – gegen Demokraten, gegen Atheisten und vor allem gegen Frauen. Und die Welt schaut wie paralysiert zu.“

Zafer Şenocak,

628.

Der Islam ist der Feind der Vernunft.“

Denis Diderot

629.

Der Islam ist ein Teich. Und der Teich ist ein stehendes Gewässer. Voll mit Wasser, das nie abfließt, sich nie bewegt, sich nie reinigt, nie zu fließendem Wasser wird, das bis ins Meer strömt.“

Oriana Fallaci (Die Kraft der Vernunft)

630.

Der Kern des Problems ist der faschistische Islam, die kranke Ideologie von Allah und Mohammed, wie sie in dem islamistischen Mein Kampf niedergelegt ist.“

Geert Wilders

631.

Der Unterschied (zum Christentum/Judentum) liegt darin, dass im Islam keine Säkularisierung stattgefunden hat. Es hat keine Neuinterpretation gegeben, keine Verweltlichung, keine Aufklärung. Es gab dort keinen Mendelssohn, keinen Luther und auch keine bibelkritische Auslegung, die die Schrift nicht wörtlich nimmt. Da, wo die Schrift wörtlich genommen wird, kommt es ja auch bei Juden und Christen zu Katastrophen.“

Henryk M. Broder

632.

Es gibt keinen Humor, es gibt kein Gelächter, es gibt keinen Spaß im Islam.“

Ruhollah (Ajatollah) Chomeini

633.

“Der neue Faschismus wird sagen: ich bin der Anti-Faschismus

Ignazio Silone

634.

Der Kapitalismus ist schlecht, weil er immerhin einigermaßen funktioniert. Echte Gutmenschen kämpfen für Systeme, die überhaupt nicht funktionieren können.

Edgar L. Gärtner

635.

Wer eine Partei wählt, deren Programm für mehr steht als den Schutz von Person und Eigentum, macht sich des Auftragsdiebstahls und der Auftragsgewalt schuldig.

Roland Baader

636.

Versklavung kann man definieren als die Enteignung von Lebenszeit und Arbeitsleistung. Nichts anderes sind Steuern und Abgaben.

Roland Baader

637.

"Die Situation der Armen war nie besser als in den Zeiten des freien Marktes. Wenn man aber erst mal damit anfängt, die zehn Prozent der Bevölkerung mit dem jeweils niedrigsten Einkommen, 'die Armen' zu nennen, dann wird es immer Arme geben, weil einige immer diese zehn Prozent sein müssen. Jede Handlungsweise der Regierung aber, die sich dauerhaft als direktes Ziel die Wohlfahrt der Armen vornimmt, muss letztlich zur Zerstörung des Marktes führen und damit zur Zerstörung des Wachstums des Gesamteinkommens, von welchem die Hoffnungen der Armen wirklich abhängen."

Friedrich Hayek

638.

„Wenn du dem Staat die Macht gibst, etwas für dich zu tun, so gibst du ihm im gleichen Ausmaß auch die Macht, dir etwas anzutun.“

Albert Jay Nock, 1939

639.

Beim Phänomen Sozialstaat handelt es sich um einen Sozialismus mit eingezogenen Krallen. Am Verhältnis Katze-Maus und am Schicksal der Mäuse ändert das nichts.

Roland Baader

640.

„Ein Grüner ist erst dann richtig glücklich, wenn er anderen etwas verbieten kann.“

Wiglaf Droste

641.

Not only is democracy mystical nonsense, it is also immoral. If one man has no right to impose his wishes on another, then ten million men have no right to impose their wishes on the one, since the initiation of force is wrong (and the assent of even the most overwhelming majority can never make it morally permissible). Opinions—even majority opinions—neither create truth nor alter facts. A lynch mob is democracy in action. So much for mob rule.

M. u. L. Tannehill 1970: 35

642.

Die Rettungsinself des am volkswirtschaftlichen Bedarf vorbei ausgebildeten Intellektuellen sind die Politik und die Bürokratie.

Roland Baader

643.

Die heute praktizierte Form der Demokratie ist zunehmend ein Synonym für den Prozess des Stimmenkaufs und für das Schmieren und Belohnen von unlauteren Sonderinteressen, ein Auktionssystem, in dem alle paar Jahre die Macht der Gesetzgebung denen anvertraut wird, die ihren Gefolgsleuten die größten Sondervorteile versprechen, ein durch das Erpressungs- und Korruptionssystem der Politik hervorgebrachtes System mit einer einzigen allmächtigen Versammlung, mit dem Wortfetisch Demokratie belegt.

Prof. Dr. Friedrich August von Hayek

644.

„Dummheit ist ein gefährlicherer Feind des Guten als Bosheit. Gegen das Böse lässt sich protestieren, es lässt sich bloßstellen, es lässt sich notfalls mit Gewalt verhindern, ... Gegen die Dummheit sind wir wehrlos.“

Dietrich Bonhoeffer

645.

"Gold and silver are money. Everything else is credit."

J. Pierpont Morgan

646.

Jeder Mensch lebt entweder vom eigenen Schweiß oder von dem anderer Leute. Etwas Drittes gibt es nicht. Wer „vom Staat“ oder „von der Allgemeinheit“ subventioniert wird, vergisst oder verdrängt das gerne.

Roland Baader

647.

“Dialog ist der folgenlose Austausch von bekannten Positionen” “Der Dialog der Kulturen ist, wenn die eine Seite Respekt predigt und die anderen Botschaften anzündet”...

Josef Joffe

648.

“The fellow that can only see a week ahead is always the popular fellow, for he is looking with the crowd. But the one that can see years ahead, he has a telescope but he can't make anybody believe that he has it.”

Will Rogers

649.

„Es gibt mehr Leute, die kapitulieren, als solche, die scheitern.“

Henry Ford

650.

With the exception of radical Muslims, the most ideologically committed people in white countries today are the white egalitarians. They are the people who are so incensed by perceived affronts to non-whites they will use violence against their own people.

The first step to mental health is to love yourself. Even if you are the worst SOB ever, you can still be a mentally healthy worst SOB ever if you love yourself. And, even if you are Mother Teresa, if you don't like yourself, you are not mentally healthy

.....

The white anti-racists don't like what they are.

How could creatures evolve who are capable of not liking themselves? Surely, such creatures would have been driven extinct long ago by others of their kind who do like themselves. Part of the answer is that man, unlike most other animals, does not entirely follow his instincts. Man feels his instincts as urges, but since man has free will he can override those urges by an exercise of his will, and he often does so, sometimes choosing maladaptive behavior instead of biologically programmed adaptive behavior.

....

Every normal person is programmed to pass on his or her unique set of alleles; anyone not so programmed is an accident of nature who will die without issue.

R. D. Fuerle, 2008, Chapter 33

651.

To suggest that impoverished nations must worry more about CO2 than about tuberculosis, cholera or malaria is absurd. To tell them their energy options must be limited to expensive, unreliable, insufficient wind and solar power is immoral. To impose anti-hydrocarbon restrictions on poor countries ensures that they will remain poor and diseased, with life expectancies in the low forties."

This is the danger we face with the manic CAGW scientists/activists – their influence on "policy makers" will ultimately lead to millions of poor people starving and dying...

Frank K.

<http://wattsupwiththat.com/2011/04/02/better-living-through-electricity/#more-37128>

652.

"There are none so blind as they who will not see ."

John Heywood

653.

"Das Kopftuch ist die Flagge des islamischen Kreuzzuges. Diese islamistischen Kreuzzügler sind die Faschisten des 21. Jahrhunderts."

Alice Schwarzer, in „Alice im Männerland. Eine Zwischenbilanz.“

654.

"Dem wahren Gesicht des Islam begegnet man nicht auf der deutschen Islamkonferenz. Man begegnet ihm in Ländern wie Pakistan. Dieser Islam richtet sich gegen alle, die nicht nach den Regeln des Koran leben - gegen Demokraten, gegen Atheisten und vor allem gegen Frauen. Und die Welt schaut wie paralysiert zu." und "Der Terror kommt aus dem Herzen des Islam."

Zafer Şenocak, „Der Terror kommt aus dem Herzen des Islam“, Die Welt, 29. Dezember 2007

655.

"Der Islam ist der Feind der Vernunft."

Denis Diderot, zitiert in Welt-Online, welt.de, 16. Oktober 2004

656.

"Der Koran und die auf ihm fußende muselmanische Gesetzgebung reduzieren Geographie und Ethnographie der verschiedenen Völker auf die einfache und bequeme Zweiteilung in Gläubige und Ungläubige. Der Ungläubige ist 'harby', d.h. der Feind. Der Islam ächtet die Nation der Ungläubigen und schafft einen Zustand permanenter Feindschaft zwischen Muselmanen und Ungläubigen."

Karl Marx, Die Kriegserklärung - Zur Geschichte der orientalischen Frage, Marx-Engels-Werke
Band 10, S. 170

657.

„Der Unterschied liegt darin, dass im Islam keine Säkularisierung stattgefunden hat. Es hat keine Neuinterpretation gegeben, keine Verweltlichung, keine Aufklärung. Es gab dort keinen Mendelssohn, keinen Luther und auch keine bibelkritische Auslegung, die die Schrift nicht wörtlich nimmt. Da, wo die Schrift wörtlich genommen wird, kommt es ja auch bei Juden und Christen zu Katastrophen.“

Henryk M. Broder

658.

"Entweder es gelingt uns, den Islam zu europäisieren, oder Europa wird islamisiert. Mitte des Jahrhunderts, also in 44 Jahren, haben die Moslems in Europa über 50% der Bevölkerung. Ende des Jahrhunderts singt der Papst vorm Minarett."

Jürgen Becker in der ARD-Sendung „Sabine Christiansen“ am 1. Oktober 2006

659.

"Europa ist nicht mehr Europa, es ist Eurabien, eine Kolonie des Islam, wo die islamische Invasion nicht nur physisch voranschreitet, sondern auch auf geistiger und kultureller Ebene. Unterwürfigkeit gegenüber den Invasoren hat die Demokratie vergiftet, mit offensichtlichen Konsequenzen für die Gedankenfreiheit, und für das Konzept der Freiheit selbst."

Oriana Fallaci, optionjournal.com, 23. Juni 2005

660.

"Ich hasse den Islam nicht. Ich betrachte ihn als eine doofe Kultur. [...] Ich habe keine Lust, die Emanzipation von Frauen und Homosexuellen noch mal zu wiederholen."

Pim Fortuyn, de Volkskrant, 9. Februar 2002

661.

"Ich würde und werde mich öffentlich mit dem Islam nicht beschäftigen. Aus Angst."

Hape Kerkeling, Interview in der Zeit Nr. 46 vom 9. November 2006

662.

"Nach dem linken Faschismus der Sowjets, nach dem rechten Faschismus der Nazis, ist der Islamismus der Faschismus des 21. Jahrhunderts."

Leon de Winter im Interview mit dem Spiegel, spiegel.de, 1. August 2005

663.

"Nicht die Moschee, der Islam ist das Problem!"

Ralph Giordano, Focus Online vom 16. August 2007

664.

"Toleranz predigt der Islam immer nur dort, wo er in der Minderheit ist."

Joachim Meisner, Beitrag in der Zeitschrift Bunte, November 2001

665.

Der Islam ist in gewisser Weise wie eine Droge. Wie Alkohol. Wenig davon kann sehr heilend und inspirierend wirken, aber wenn der Gläubige in jeder Lebenssituation zur Flasche der dogmatischen Lehre greift, wird es gefährlich. Von diesem hochprozentigen Islam rede ich. Er schadet dem Individuum und gefährdet das Zusammenleben. Er hemmt die Integration, denn dieser Islam teilt die Welt in Freund und Feind, in Gläubige und Ungläubige.

Hamed Abdel-Samad, ägyptischer Politikwissenschaftler und Historiker im Spiegel Online

666.

„Optimismus ist Feigheit“

Oswald Spengler

667.

Inducing shame and guilt into the mind of one's enemies is the surest way to undermine their will to resist their displacement. Any creature, man or beast, who questions his right to be what he is, will soon be no more

HD Fuerle, Erectus walks.. P280

668.

In 1950, the hooligans at the United Nations officially declared that "all the races are equal in intelligence."

Although losing contact with reality is a psychosis, let's be more generous and say that the statement is due to either ignorance or deception.

HD Fuerle, Erectus walks.. P283

669.

Are there populations living today that, unlike most whites, try to preserve themselves? Yes, there are. In

fact, every other population on the planet believes in its own goodness and tries to preserve itself, but the population that has done so most effectively is, perhaps surprisingly, the European Jews.

They strongly discourage marriage to non-Jews, nor do they proselytize to bring non-Jews into their genetic fold.

They have strong in-group amity and out-group enmity, a dual morality that is supported and justified by their religious rules, the Talmud and they support policies for white countries (multiculturalism, open immigration, miscegenation, 17 civil rights) that weaken and divide their out-group, the non-Jews.

They encourage their daughters to marry the most intelligent Jews and have many children, thereby raising their average IQ to the highest of any population. 20 They have many cultural practices that increase group coherence, including their own religion, language, holidays, rituals, and even humor.

They have their own clubs and organizations, even one for keeping Jewish criminals out of jail (the "Alternative Sentencing Proposals" of the ALEPH Institute). Were whites to emulate the European Jews, they would be unstoppable.

HD Fuerle, Erectus walks.. P298

670.

Fascism is based on the economic theory that government and business should work together as "partners." Fascism posits that both private goods and essentially all the means of production are privately owned - but they're all controlled by the state. Fascism is associated with jackboots and uniforms, because of Hitler, but that's by no means its essence. It's essentially an economic system.

Idiotically, fascism is often conflated with capitalism, which is also a system where everything is privately owned - but also totally privately controlled. A true capitalist country doesn't currently exist anywhere.

Socialism is a system where consumer goods - houses, cars, and the like - are privately owned (albeit regulated), but all of the means of production are state owned.

In communism everything is state owned.

Anyway, all the countries of the world today are either fascist or socialist. It's a mistake to say the U.S. is a capitalist country; it's fascist, and gives capitalism a bad name

Doug Casey, Conversations 21.4.2011

671.

Nach außen Postmaterialist – von innen Geldfetischist. Nach außen Antifaschist – von innen Nazi. Nach außen Altruist – von innen Egomane. Und umgekehrt. Fast immer.

André F. Lichtschlag

672.

Und da stehen wir nun. Bürger von Staaten, deren Machthaber wir laut Verfassung selbst sind, in denen die Freiheit des Individuums aber zu keinen Zeiten so beschränkt war wie heute. Scheinbar wohlhabende Gesellschaften, deren Bürger in der Illusion leben, Wohlstand in Form von Ansprüchen gegenüber einem parasitären Staat zu besitzen, dessen Wirt sie selbst sind. Ansprüche in einer Währung, deren Wert keinen inneren Kern hat, sondern einzig nach den Bedürfnissen der Überlagerer gesteuert wird. Bürger von Staaten, die für ihre Bürokraten und Politiker zu eng geworden sind, weshalb sie sich einen eigenen Superstaat geschaffen haben. Bürger, die glauben, in der Zeit des größten Wohlstands und der größten Freiheit zu leben, obwohl sie bereits mit Schulden geboren werden.

Obwohl selbst die Macht von Königen über das Leben der Untertanen nie so groß war wie jene der ungewählten Agenten unseres künstlichen Superstaates über die Bürger ihres mit bürokratischer Macht erschaffenen Reiches. **Der demokratische Wohlfahrtsstaat ist vor diesem Hintergrund nicht das Ende der Überlagerung und der daraus hervorgehenden Ungerechtigkeit, er ist nur eine Form der Perfektionierung und Verbreiterung von Überlagerungszuständen. Er ist eine Regierungsform der organisierten Kapitalvernichtung, der prinzipiellen Missachtung ökonomischer Gesetze, der Fehlanreize, des völligen Fehlens langfristigen Denkens, der Meinungsmanipulation und der unbeschränkten Macht seiner Agenten. Er erweckt die Illusion der Allmacht des Volkes und erzeugt nur höchste Ohnmacht des Individuums.**

Die ungewöhnlich große und heterogene Klasse der Überlagerer steht vor dem Problem, dass früher oder später alle parasitären Herrscher einholt: die Mittel sind aufgebraucht, und niemand will der Überbringer der schlechten Nachricht sein. Niemand will zugeben, dass all die Versprechungen, die zur Macht führten, mit Kapital bezahlt wurden, das nie existierte und mittlerweile nicht einmal seine virtuelle Existenz noch aufrechterhalten kann.

Der niemals angesparte Scheinwohlstand in Form staatlicher Zahlungsverpflichtungen in Papierwährung, auf dem so viele ihre Lebensplanung aufgebaut haben, ist in Wahrheit ein Kaiser ohne Kleider. Noch übt man sich in Aktionismus und Optimismus, doch das sind nur Rückzugsgefechte. In der kommenden Geldwertvernichtung werden die Menschen auf drastische Weise den Unterschied zwischen Nominal- und Realwert, zwischen Scheinwohlstand und Wirklichkeit kennenlernen.

Jürgen Fuchsberger

<http://www.ef-magazin.de/2011/04/27/2971-der-demokratische-wohlfahrtsstaat-eine-geschichte-der-ueberlagerung>

673.

Raub, Diebstahl und Erpressung haben auf der Ebene der Politik andere Namen, nämlich: „Schulden“, „Defizite“, „Steuern“, „Inflation“ und „Papiergeld“.

Roland Baader

674.

»Rotwein ist für alte Knaben eine von den besten Gaben«

Wilhelm Busch

675.

Arbeitskämpfe sind Kriege der Funktionäre gegen die Konsumenten, die Steuerzahler und die Arbeitslosen.

Roland Baader

676.

Überall, wo der Islam in den letzten 600 Jahren "zivilisatorisch" gewirkt hat, hat er Armut, Analphabetismus und Rückständigkeit hinterlassen. Der Islam hat zivilisatorisch vollkommen versagt, er hat die Moderne bereits seit der Renaissance verschlafen. Wer mit seinem Latein am Ende ist, bietet gerne Religion als Heilmittel an. In diesem Fall ist Religion keine geistesgeschichtliche Erbschaft, sondern wirklich nur noch Opium fürs Volk

Josef Ludin, http://www.welt.de/print/die_welt/debatte/article13317626/Ideologie-der-Macht.html

677.

If you're not busy living, you're dying
?

678.

“Banking was conceived in iniquity and born in sin. Bankers own the earth; take it away from them but leave them with the power to create credit; and, with a flick of a pen, they will create enough money to buy it back again. Take this power away from them and all great fortunes like mine will disappear, and they ought to disappear, for then this world would be a happier and better world to live in. But if you want to be slaves of bankers and pay the cost of your own slavery, then let the bankers control money and control credit.”

Sir Josiah Stamp, Director of the Bank of England, 1940

679.

"Hindus believe they become reincarnated. Muslims believe they will go to heaven. Both have nuclear weapons. What can POSSIBLY go wrong?"

Auf der Webseite von George Ure am 6.5.2011, <http://urbansurvival.com>

680.

Demokratie sollte Kontrolle des Volkes gegen Herrschaftsanmaßung von Regierungen und Interessengruppen sein, nicht Herrschaft von Interessengruppen vermittelt ihrer politischen Vollstrecker.

Roland Baader

681.

“Durch die Aufspaltung der Wähler in das politische Parteiensystem können wir sie dazu bringen ihre Energie für Kämpfe aufzubreuchen, für Fragen die keinerlei Bedeutung haben”.

Montagu Norman, Gouverneur der Bank Of England, 1924

682.

One should never penalize a commander for making mistakes due to audacity, but only for failing to take risks.

George Patton

683.

“Nichts ist uns verhaßter als der rechtsstehende nationale Besitzbürgerblock!”

Joseph Goebbels

684.

Ein marxistisches System erkennt man daran, daß es die Kriminellen verschont und den politischen Gegner kriminalisiert.

Alexander Solschenizyn

685.

„Im Rechtsstaat sind die Behörden öffentlich und die Bürger privat. Im Unrechtsstaat ist es umgekehrt.“

Charles Beat Blankart - Volkswirtschaftler

686.

„Denken ist die schwerste Arbeit, die es gibt. Das ist wahrscheinlich der Grund, daß sich so wenige Leute damit beschäftigen.“

Henry Ford (1863 - 1947)

687.

„Nicht die politischen Lehren Hitlers haben uns in den Zweiten Weltkrieg gestürzt. Anlaß war diesmal der Erfolg seines Versuches, eine neue Wirtschaft aufzubauen . Die Wurzeln des Krieges waren Neid, Gier und Angst.“

John Frederick Charles Fuller (1878 - 1966) - Britischer General und Historiker
[in seinem Buch 'Der Zweite Weltkrieg 1939 - 1945']

688.

Der Verstand und die Fähigkeit, ihn zu gebrauchen, sind zwei verschiedene Gaben.“

Franz Grillparzer (1791 - 1872)

689.

„Die Bildung kommt nicht vom Lesen, sondern vom Nachdenken über das Gelesene.“

Carl Hilty (1833 - 1909)

690.

„Wer so tut, als bringe er die Menschen zum Nachdenken, den lieben sie. Wer sie wirklich zum Nachdenken bringt, den hassen sie.“

Aldous Huxley (1894 - 1963)

691.

„Wir erleben einen antideutschen Rassismus. Alle Länder der Welt erlauben es sich, die Deutschen zu beleidigen, und ich frage mich manchmal, ob wir nicht völlig verrückt sind, daß wir uns nicht zu wehren wagen.“

Monika Maron - Schriftstellerin [Quelle: 'Die Woche' vom 15.1.1999]

692.

„Ein Politiker teilt die Menschheit in zwei Klassen ein: Werkzeuge und Feinde.“

Friedrich Wilhelm Nietzsche (1844 - 1900)

693.

„Die Illusion, daß der Staat in den westlichen Demokratien Gesetzen und Regeln folgt, muß aufrecht erhalten werden. In einer Demokratie ist die Illusion das Wichtigste überhaupt.“

K. & P. Poutiainen

694.

„Sobald einer über die Staatsangelegenheiten sagt: „Was geht's mich an?“, muß man damit rechnen, daß der Staat verloren ist.“

Jean-Jacques Rousseau (1712 - 1778)

695.

„Der Nachteil der Intelligenz besteht darin, daß man pausenlos dazulernen muß.“

George Bernard Shaw (1856 - 1950)

696.

„Der rastlose Arbeitsmensch von heute hat tagsüber keine Zeit, sich Gedanken zu machen - und abends ist er zu müde dazu. Alles in allem hält er das für Glück.“

George Bernard Shaw (1856 - 1950)

697.

„Die meisten Menschen kommen mit ärztlicher Unterstützung auf die Welt und verlassen sie auf dieselbe Weise.“

George Bernard Shaw (1856 - 1950)

698.

„Politische Dummheit kann man lernen, man braucht nur deutsche Schulen zu besuchen. Die Zukunft Deutschlands wird wahrscheinlich für den Rest des Jahrhunderts von Außenstehenden entschieden werden. Das einzige Volk, das dies nicht weiß, sind die Deutschen.“

The Spectator - Londoner Zeitschrift für Politik und Kultur [Ausgabe vom 16.II.1959]

699.

„Papiergeld kehrt früher oder später zu seinem inneren Wert zurück - Null!“

Voltaire (1694 - 1778)

700.

“The capacity to learn is a gift; The ability to learn is a skill; The WILLINGNESS to learn is a choice.”

Anon

701.

„Steuergerechtigkeit“ ist genauso absurd wie „Diebstahlgerechtigkeit“.

Roland Baader

702.

“Mental bearing (calmness), not skill, is the sign of a matured samurai. A Samurai therefore should neither be pompous nor arrogant.”

Tsukahara Bokuden.

703.

“They’re on our right, they’re on our left, they’re in front of us, they’re behind us; they can’t get away from us this time.”

Chesty Puller, USMC, Chosin Reservoir

704.

“If the choice is between cowardice and violence, I would choose violence”

M. Ghandi

705.

“You might as well stand and fight because if you run, you will only die tired”

Vern Jocque – Sei Shin Kan

706.

“Teachers open the door, but you must enter by yourself”

Chinese Proverb

707.

My life is simple, my food is plain, and my quarters are uncluttered. In all things, I have sought clarity. I face the troubles and problems of life and death willingly.

Virtue, integrity and courage are my priorities. I can be approached, but never pushed; befriended but never coerced; killed but never shamed.

Yi Sunshin, Last letter to an old friend.

708.

If you walk, just walk. If you sit, just sit. But whatever you do, don't wobble.

Master Ummon

709.

“They've got us surrounded again, the poor bastards.”

General Creighton W. Abrams

710.

“The Spartans do not enquire how many the enemy are, but where they are.”

Agis II, 427 B.C.

711.

“The art of war is simple enough. Find out where your enemy is. Get at him as soon as you can. Strike him as hard as you can, and keep moving.”

Ulysses S. Grant (1822 – 1885)

712.

“If you are not prepared to use force to defend civilization, then be prepared to accept barbarism.”

Thomas Sowell

713.

“It is fatal to enter any war without the will to win it.”

General Douglas MacArthur